

جواب تمرينات درس اول

تمرين ۳.

1. Ja, er arbeitet viel.
2. Ja, sie geht jetzt in die Klasse.
3. Ja, sie arbeiten oft zusammen.
4. Ja, sie antworten immer richtig.
5. Ja, er antwortet auch richtig.
6. Ja, er kommt aus England.

تمرين ۴.

- a) Ich frage und du antwortest.
1. Du fragst und wir antworten.
 2. Wir fragen und ihr antwortet.
 3. Er fragt und Sie antworten.
 4. Ihr fragt und er antwortet.
 5. Sie fragen und ich antworte.
- b) Sie kommen heute und arbeiten.
1. Du kommst heute und arbeitest.
 2. Wir kommen heute und arbeiten.
 3. Er kommt heute und arbeitet.
 4. Ihr kommt heute und arbeitet.
 5. Sie kommen heute und arbeiten.

تمرين ۵.

1. bin
2. sind
3. ist
4. sind
5. ist
6. ist

تمرين ۶.

1. ist
2. ist
3. bist
4. seid – seid
5. sind
6. ist
7. bist
8. bist
9. sind

تمرين ۷.

1. Wir arbeiten auch viel.
2. Peter lernt auch schnell.
3. Er geht auch in die Klasse.
4. Das Buch liegt auch hier.
5. Ihr seid auch fleißig.
6. Du übst auch viel.

تمرين ۸.

1. Nein, er arbeitet nicht fleißig
2. Nein, sie ist nicht falsch.
3. Nein, sie antwortet nicht langsam.
4. Nein, es liegt nicht hier.
5. Nein, er lernt nicht schnell
6. Nein, sie fragen nicht viel.
7. Nein, er lernt langsam.
8. Nein, sie antwortet schnell.
9. Nein, er fragt viel.

10. Nein, sie ist richtig.

11. Nein, er ist faul.

تمرین ۹.

a) **der, das, die?**

die Antwort	der Herr	die Lehrerin	die Frage	der Kontinent
der Bleistift	das Heft	der Name	die Schülerin	das Land
das Buch	die Karte	der Schüler	die Frau	der Staat
die Stadt	der Freund	die Landkarte	die Übung	der Lehrer
die Freundin				

b) **ein, eine?**

ein Bleistift	ein Kontinent	eine Übung	eine Schülerin	eine Stadt	ein Heft
eine Frau	ein Freund	ein Name	eine Antwort	ein Besuch	ein Lehrer
eine Stadt	ein Herr	eine Karte	eine Landkarte	eine Freundin	eine Frage

تمرین ۱۰.

a) **der, das, die?**

der Lehrer und die Lehrerin – das Heft und das Buch – die Frage und die Antwort – der Freund und die Freundin – die Stadt – das Land und der Kontinent.

b) **ein, eine?**

eine Freundin und ein Freund – eine Lehrerin und ein Schüler – ein Heft und ein Bleistift – eine Frage und eine Antwort

تمرین ۱۱.

1. es 2. er 3. sie 4. es. 5. er 6. es 7. er 8. sie 9. es 10. sie 11. sie 12. er 13. er 14. sie

تمرین ۱۲.

1. Arbeitest du viel? – Lernst du Deutsch? – Kommst du aus England?
2. Arbeitet ihr oft zusammen? – Lernt ihr viel? – Antwortet ihr immer richtig?
3. Kommst du aus England? – Lernst du hier Deutsch? – Gehst du in die Klasse?
4. Arbeitet ihr immer viel? – Lernt ihr oft zusammen? – Kommt ihr heute nicht?

تمرین ۱۳.

1. kommen Sie aus Amerika? – kommst du aus Amerika?
2. Arbeiten Sie viel? – Arbeitest du viel?
3. Lernen Sie schnell? – Lernst du schnell?
4. Gehen Sie auch in die Klasse? – Gehst du auch in die Klasse?
5. Sind Sie krank? – Bist du krank?
6. Antworten Sie immer richtig? – Antwortest du immer richtig?

تمرین ۱۴.

1. Nein, ich bin nicht Robert, sondern Peter.
2. Nein, ich bin nicht aus Paris, sondern aus London.
3. Nein, er kommt nicht aus England, sondern aus Griechenland.
4. Nein, er arbeitet nicht in London, sondern hier.
5. Nein, sie kommt nicht in die Klasse, sondern Herr Müller.
6. Nein, sie liegen nicht da, sondern hier.

تمرین ۱۵.

1. Ja, er kommt aus England.
2. Nein, er kommt aus Griechenland.
3. Er lernt auch Deutsch.
4. Nein, sie arbeiten nicht zusammen.
5. Nein, er arbeitet nicht viel.
6. Ja, er lernt schnell.
7. Nein, er ist nicht fleißig.
8. Ja, das ist richtig.
9. Ein Lehrer kommt in die Klasse.
10. Ja, sie ist krank.
11. Ja, sie lernen zusammen Deutsch.

جواب تمرينات درس دوم

تمرين ١.

die Antwort (en)	der Freund (e)	der Kontinent (e)	das Kind (er)
das Beispiel (e)	die Freundin (nen)	der Kugelschreiber (-)	die Stunde (n)
der Bleistift (e)	das Haus (**er)	der Lehrer (-)	die Tafel (n)
das Buch (**er)	das Heft (e)	die Lehrerin (nen)	der Tisch (e)
der Fehler (-)	der Herr (en)	der Name (n)	die Tür (en)
das Fenster (-)	die Karte (n)	die Republik (en)	die Übung (en)
die Frage (en)	das Kind (er)	der Satz (**e)	das Wort (**er)
die Frau (en)	die Klasse (n)	die Stadt (**e)	das Zimmer (-)

تمرين ٢.

1. bildet – einen Satz
2. wiederholst – den Satz
3. fragt – den Lehrer
4. verbessere – den Fehler
5. schreiben – den Satz 1 und den Satz 2
6. frage – Herrn Müller

تمرين ٣.

1. Nein, er zeigt einen Kugelschreiber.
2. Nein, sie zeigt einen Bleistift und ein Buch.
3. Nein, ich frage heute den Lehrer, den Freund und den Schüler.
4. Nein, er verbessert die Antwort, den Satz und den Fehler.
5. Nein, er schließt das Fenster, das Buch und das Heft.
6. Nein, wir fragen den Lehrer und Herrn Müller.

تمرين ٤.

1. Ingrid zeigt den Kugelschreiber.
2. Herr Müller verbessert den Fehler.
3. Bitte, wiederholen Sie den Satz!
4. Bitte, schreiben Sie die Sätze!
5. Verstehen Sie Herrn Müller immer?

تمرين ٥.

1. Was habe ich hier? – Einen Kugelschreiber.
2. Wen fragen Sie? – Meinen Freund.
3. Wen versteht der Schüler? – Herrn Müller.
4. Wen fragt Herr Müller? – Einen Schüler.
5. Was hören die Schüler? – Ein Wort und dann einen Satz.
6. Was schreibt Herr Müller an die Tafel? – Ein Beispiel.
7. Was lernen Richard und Peter? – Wörter.

تمرین ۶.

1. Ja, er verbessert einen Fehler. Nein, er verbessert keinen Fehler.
2. Ja, er erklärt ein Wort. – Nein, er erklärt kein Wort.
3. Ja, er hat einen Freund. – Nein, er hat keinen Freund.
4. Ja, ich habe ein Buch. – Nein, ich habe kein Buch.
5. Ja, ich habe einen Stuhl. – Nein, ich habe keinen Stuhl.
6. Ja, sie schreibt einen Satz an die Tafel. – Nein, sie schreibt keinen Satz an die Tafel.

تمرین ۷.

1. Bitte fragen Sie Herrn Müller!
2. Bitte beginnen Sie jetzt!
3. Bitte erklären Sie das Wort!
4. Bitte machen Sie keinen Fehler!
5. Bitte verbessern Sie den Satz!
6. Bitte kommen Sie heute!
7. Bitte hören Sie den Satz!
8. Bitte antworten Sie immer richtig!
9. Bitte schließen Sie jetzt die Bücher!
10. Bitte diktieren Sie den Satz langsam!
11. Bitte schreiben Sie das Wort an die Tafel!
12. Bitte machen Sie die Übung nicht falsch!

تمرین ۸.

1. Haben Sie auch ein Buch? – Nein, ich habe kein Buch.
2. Haben Sie auch einen Stuhl? – Nein, ich habe keinen Stuhl.
3. Haben Sie auch einen Kugelschreiber? – Nein, ich habe keinen Kugelschreiber.
4. Haben Sie auch ein Heft? – Nein, ich habe kein Heft.
5. Haben Sie auch einen Tisch? – Nein, ich habe keinen Tisch.
6. Haben Sie auch einen Fehler? – Nein, ich habe keinen Fehler.

تمرین ۹.

1. Er hat einen Freund. – Hast du auch einen Freund? – Nein, ich habe keinen Freund.
2. Richard und Peter haben eine Lehrerin. – Habt ihr auch eine Lehrerin? – Nein, wir haben keine Lehrerin.
3. Rita hat eine Frage. – Haben Sie auch eine Frage? – Nein, wir haben keine Frage.
4. Die Schüler haben Bücher und Hefte. – Hat Peter auch ein Buch und ein Heft. – Nein, er hat kein Buch und kein Heft.
5. Wir haben heute Unterricht. – Habt ihr heute auch Unterricht? – Nein, wir haben heute keinen Unterricht.

تمرین ۱۰.

1. – Wer sagt ein Wort? – Peter. – Was sagt Peter? – Ein Wort.
2. Wer diktiert den Satz? – Herr Müller. – Was diktiert Herr Müller? – Den Satz.
3. – Wer fragt Herrn Müller? – Richard. – Wen fragt Richard? – Herrn Müller.
4. Was hat auch Rita? – Eine Frage. – Wer hat auch eine Frage? – Rita.
5. Was schreiben die Schüler? – Die Übung. – Wer schreibt die Übung? – Die Schüler.
6. Wer lernt Deutsch? – Wir. – Was lernen Sie? – Deutsch.
7. Was schließen die Kinder? – Die Bücher. – Wer schließt die Bücher? – Die Kinder.
8. – Wer sagt: „Auf Wiedersehen“? – Rita. – Was sagt Rita? – Auf Wiedersehen.

تمرین ۱۱.

- a) 1. Hier liegt Paris. 2. Die Lehrerin diktiert viele Sätze. 3. Griechenland und Italien liegen in Südeuropa. 4. Ich bin hier. 5. Ihr arbeitet nicht viel. 6. Bitte wiederholen Sie!
- b) 1. Das Kind ist fleißig. 2. Schließen Sie bitte das Fenster. 3. Das Haus ist links. 4. Herr Müller verbessert die Fehler. 5. Wie heißt der Lehrer? 6. Er heißt Hans Müller.
- c) 1. Der Unterricht beginnt.
2. Mein Zimmer ist hier rechts.
3. Bitte kommen Sie schnell!
4. Wo ist Herr Müller?
5. Richard und Peter arbeiten oft zusammen.
6. Er verbessert die Übung.

تمرین ۱۲.

1. Hans Müller
2. Rechts
3. Nein, wir haben hier drei Fenster.
4. Wir haben fünf Tische, viele Stühle, eine Tafel und eine Landkarte.
5. Ja, wir haben noch einen Stuhl.
6. Bitte, schreiben Sie!
7. Sie schreiben einen Satz.
8. Er zeigt ein Buch.
9. Richard.
10. Ja, er antwortet richtig.
11. Er zeigt zwei Bücher.
12. Ja, er sagt den Plural richtig.
13. einen Kugelschreiber.
14. Ja, sie bilden jetzt Sätze.

جواب تمرينات درس سوم

تمرين ۱.

- 6 (sechs)
- 10 (zehn)
- 8 (acht)
- 5 (fünf)
- 3 (drei)
- 9 (neun)
- 7 (sieben)
- 4 (vier)
- 2 (zwei)
- 1 (eins)
- 11 (elf)
- 17 (siebzehn)
- 13 (dreizehn)
- 15 (fünfzehn)
- 19 (neunzehn)
- 12 (zwölf)
- 16 (sechzehn)
- 47 (siebenundvierzig)
- 74 (vierundsiebzig)
- 29 (neunundzwanzig)
- 92 (zweiundneunzig)
- 66 (sechsendsechzig)
- 35 (fünfunddreißig)
- 78 (achtundsiebzig)
- 55 (fünfundfünfzig)
- 27 (siebenundzwanzig)
- 21 (einundzwanzig)
- 64 (vierundsechzig)
- 77 (siebenundsiebzig)
- 91 (einundneunzig)
- 82 (zweiundachtzig)
- 139 (einhundertneununddreißig)
- 193 (einhundertdreiundneunzig)
- 416 (vierhundertsechzehn)
- 926 (neunhundertsechszwanzig)
- 555 (fünfhundertfünfundfünfzig)
- 901 (neunhunderteins)
- 5432 (fünftausendvierhundertzweiunddreißig)

تمرین ۲.

Acht und vier ist zwölf ($8 + 4 = 12$).

Sechs und drei ist neun. ($6 + 3 = 9$).

Fünf und fünf ist zehn ($5 + 5 = 10$).

Sieben weniger vier ist drei ($7 - 4 = 3$).

Neun weniger zwei ist sieben ($9 - 2 = 7$).

Acht weniger fünf ist drei ($8 - 5 = 3$).

Zwölf und zehn ist zweiundzwanzig ($12 + 10 = 22$).

Vierzig und achtundzwanzig ist achtundsechzig ($40 + 28 = 68$).

Fünfundneunzig und fünfunddreißig ist einhundertdreißig ($95 + 35 = 130$).

Einhundertdreiundvierzig weniger dreiunddreißig ist hundertzehn ($143 - 33 = 110$).

Einhunderteinundfünfzig weniger fünfzig ist hunderteins ($151 - 50 = 101$).

Neunhundertfünfundfünfzig weniger sechzig ist achthundertfünfundneunzig ($955 - 60 = 895$).

Einhundertfünfundsiebzig und achthundertfünfundzwanzig ist eintausend ($175 + 825 = 1000$).

Sechshundertzwanzig weniger fünfundsechzig ist fünfhundertfünfundfünfzig ($620 - 65 = 555$).

Vierhunderteinunddreißig und einhundertachtundsechzig ist Fünfhundertneunundneunzig.
($431 + 168 = 599$).

Eins mal eins ist eins ($1 \times 1 = 1$).

Vier durch zwei ist zwei ($4:2 = 2$).

Neun geteilt durch drei ist drei ($9:3 = 3$).

تمرین ۳.

1. Uhr 2. Uhr 3. Uhr 4. Uhr 5. Uhr 6. Stunde 7. Uhr – Uhr 8. Stunde 9. Stunde 10. Uhr – Uhr – Stunde

تمرین ۴.

a) Wieviel Geld ist das?

1.75 € (ein Euro fünfundsiebzig) –

3.98 € (drei Euro achtundneunzig) –

9.35 € (neun Euro fünfunddreißig) –

0.66 € (sechsendsechzig Cent)

49.06 € (neunundvierzig Euro sechs)

73.15 € (dreiundsiebzig Euro fünfzehn)

55.50 € (fünfundfünfzig Euro fünfzig)

859.77 € (achthundertneunundfünfzig Euro siebenundsiebzig)

901.00 € (neunhundertein Euro)

1387.45 € (eintausenddreihundertsiebenundachtzig Euro fünfundvierzig)

10,000.00 € (zehntausend Euro).

c) – Wieviel kostet ein Füller? Achtzehn Euro zehn.

Wieviel kostet ein Heft? Vierzig Cent.

Wieviel kostet ein Bleistift? Fünfunddreißig Cent.

Wieviel kostet ein Kugelschreiber? Fünfzig Cent, ein Euro oder ein Euro fünfzig.

Wieviel kostet ein Buch? Neun Euro fünfzig.

تمرین ۵.

1. Hier sind achtzehn Schüler.
2. Hier sind vier Fenster.
3. Er diktiert fünf Sätze.
4. Ich habe einen Fehler.
5. Hier liegen drei Bücher.
6. Die Übung hat fünf Sätze.

تمرین ۶.

1-wieviel 2-wieviel 3-wieviele 4-wieviel 5-wieviele 6-wieviele 7-wieviel 8-wieviele

تمرین ۷.

1. viel 2. viel 3. viele 4. viel 5. viel 6. viele 7. viele 8. viel 9. viele 10. viel

تمرین ۸.

1. Zuerst hören sie den Satz.
2. Dann wiederholen sie den Satz.
3. Zuerst zählt er die Geldstücke.
4. Dann zählt er die Scheine.
5. Wer bezahlt den Bleistift? Und wer bezahlt das Briefpapier?
6. Den Bleistift bezahle ich und das Briefpapier bezahlst du.
7. Heute arbeiten wir viel.
8. Rechts ist die Tür.
9. Links sind die Fenster.
10. Da hängt die Landkarte.
11. Jetzt frage ich und dann antworten Sie!
12. Arbeiten Sie gut, dann machen Sie keine Fehler!

تمرین ۹.

1. Nein ich habe keinen Fehler mehr.
2. Nein, sie hat keine Frage mehr.
3. Nein, wir haben kein Eurostück mehr.
4. Nein, er ist kein Kind mehr.
5. Nein, wir haben keinen Unterricht mehr.
6. Nein, wir haben keine Zeit mehr.
7. Nein, er hat kein Kleingeld mehr.
8. Nein, ihr macht keine Übungen mehr.
9. Nein, wir brauchen kein Geld mehr.

تمرین ۱۰.

1. Nein, er kauft den Füller nicht mehr.
2. Nein, er hat den Zehneuroschein nicht mehr.
3. Nein, ich möchte die Karten nicht mehr.
4. Nein, wir brauchen den Kugelschreiber nicht mehr.

5. Nein, sie braucht das Geld nicht mehr.

تمرین ۱۱.

1. Du verstehst das Wort nicht.
2. Das Kind schließt das Fenster.
3. Die Schülerin schreibt einen Satz
4. Ich frage den Lehrer.
5. Ich höre das Kind.
6. Bezahlst du heute die Rechnung?
7. Der Schüler schreibt einen Brief nach Hause.
8. Ein Buch kostet wenig Geld.

تمرین ۱۲.

1. kauft 2. zählt 3. bezahlst 4. mache 5. beginnt 6. haben 7. heißt 8. verbessert 9. verstehe
10. buchstabieren 11. schreiben 12. schließen

تمرین ۱۳.

a)

1. Herr Müller hat zusammen 120 Euro.
2. Er hat zusammen achtundfünfzig Eurostücke.
3. Zuerst zählt er die Eurostücke.
4. Dann zählt er die Geldscheine.
5. Nein, er hat dann kein Geld mehr.

b)

1. Er möchte einen Füller.
2. Ein Füller kostet 16 Euro 50.
3. Nein, das ist nicht billig sondern teuer.
4. Er kauft einen Kugelschreiber.
5. Sie kosten fünfzig Cent, ein Euro und ein Euro fünfzig.
6. Er kauft zwei Kugelschreiber.
7. Er möchte einen Kugelschreiber, ein Schreibheft und Briefpapier.
8. Peter bezahlt die Rechnung.
9. Alles kostet zusammen sechs Euro zwanzig.
10. Haben Sie kein Kleingeld.

جواب تمرينات درس چهارم

تمرین ۱.

- (fahren)** 1. fährt 2. fahren 3. fährst 4. fahre 5. fährt – fährt.
(halten) 1. hält 2. hält 3. halten.
(lesen) 1. lese 2. liest – liest 3. liest – lese.
(nehmen) 1. nimmt 2. nimmt 3. nehme – nimmst 4. nehmen.
(sehen) 1. sieht 2. sieht 3. siehst.

تمرین ۲.

1. Peter kauft eine Fahrkarte und fährt nach Frankfurt.
2. Herr Breuer nimmt den Koffer und verlässt den Bahnhof.
3. Ja, wir kommen auf Heidelberg und fahren nach Köln.
4. Richard sieht heute Frau Becker und fragt sie.
5. Ihr nehmt jetzt ein Taxi und fahrt nach Hause.
6. Auch der D-Zug hält in Mainz.
7. Peter möchte keine Zeitung. Peter liest jetzt nicht.

تمرین ۳.

1. Er steigt in Köln ein.
2. Er steigt in Frankfurt aus.
3. Er kommt um 13:32 Uhr an.
4. Sie steigt in Bonn ein.
5. Sie steigt in Mainz aus.
6. Er kommt um 12:53 Uhr dort an.
7. Er fährt um 12:55 Uhr weiter.

تمرین ۴.

1. Herr Breuer beginnt die Reise in Köln.
2. Viele Leute steigen in den Zug ein.
3. Der Zug fährt pünktlich ab.
4. Herr Breuer steigt in Bonn aus und kauft eine Zeitung.
5. Der Zug kommt um 13:32 Uhr in Frankfurt an.
6. Herr Breuer steigt aus und verlässt den Bahnhof.
7. Rita nimmt das Buch und liest weiter.
8. Richard verbessert den Fehler und wiederholt den Satz.

تمرین ۵.

1. Beggint der Unterricht.
2. Habe ich noch eine Stunde Zeit.
- 3- Ist der Unterricht aus.
- 4- Gehen der Schüler nach Hause.
- 5- Fährt Herr Müller nach Hause.
- 6- Ist er zu Hause.
- 7- Von 2 bis 4 Uhr arbeitet Ingrid zu Hause.

تمرین ۶.

1. Auf Bahnsteig 5 sieht Herr Breuer einen Zug.
2. Pünktlich um 13:32 Uhr kommt der Zug in Frankfurt an.
3. Schnell steigt Herr Breuer aus.
4. In zwei Minuten fährt der Zug weiter.
5. Dann steigt Herr Breuer in ein Taxi ein.

تمرین ۷.

1. Herr Müller steigt um 9 Uhr in Mainz ein.
2. Der Zug fährt heute auf Bahnsteig 3 ab.
3. Mein Freund kommt heute hier an.
4. Peter steigt um 7 Uhr in München aus.
5. Das Taxi kommt in zehn Minuten dort an.
6. Fährst du jetzt nach Bonn weiter?

تمرین ۸.

1. von – nach 2. bis 3. in 4. in 5. nach 6. in 7. in 8. nach 9. nach 10. von – nach 11. über 12. in – in.

تمرین ۹.

1. Er wohnt nicht in Köln. – Sie wohnt auch nicht in Köln.
2. Er steigt nicht in Bonn ein. – Sie steigt auch nicht in Bonn ein.
3. Er fährt nicht um 6 Uhr ab. – Sie fährt auch nicht um 6 Uhr ab.
4. Er steigt nicht in Frankfurt aus. – Sie steigt auch nicht in Frankfurt aus.
5. Er kommt nicht um 9 Uhr an. – Sie kommt auch nicht um 9 Uhr an.
6. Heute fährt er nicht nach München weiter. – Heute fährt sie auch nicht nach München weiter.
7. Heute geht er nicht in den Unterricht. – Heute geht sie auch nicht in den Unterricht.
8. Jetzt fährt er nicht in die Stadt. – Jetzt fährt sie auch nicht in die Stadt.
9. Heute kommt er nicht pünktlich. – Heute kommt sie auch nicht pünktlich.
10. Heute arbeitet er nicht viel. – Heute arbeitet sie auch nicht viel.
11. Er sieht keinen Lehrer. – Sie sieht auch keinen Lehrer.
12. Er findet keinen Platz. – Sie findet auch keinen Platz.
13. Er nimmt keine Illustrierte. – Sie nimmt auch keine Illustrierte.
14. Er hat heute kein Kleingeld. – Sie hat heute auch kein Kleingeld.
15. Jetzt schreibt er keinen Brief. – Jetzt schreibt sie auch keinen Brief.
16. Heute hat er keinen Unterricht. – Heute hat sie auch keinen Unterricht.
17. Jetzt hat er keine Zeit. – Jetzt hat sie auch keine Zeit.
18. Jetzt kauft er keine Fahrkarte. – Jetzt kauft sie auch keine Fahrkarte.
19. Er liest den Brief nicht. – Sie liest den Brief auch nicht.
20. Er nimmt den Koffer nicht. – Sie nimmt den Koffer auch nicht.
21. Er sieht Herrn Müller nicht.
– Sie sieht Herrn Müller auch nicht.
22. Er verlässt den Bahnhof nicht. – Sie verlässt den Bahnhof auch nicht.
23. Heute liest er den Satz nicht. – Heute liest sie den Satz auch nicht.
24. Jetzt möchte er das Buch nicht. – Jetzt möchte sie das Buch auch nicht.
25. Heute bezahlt er das Taxi nicht. – Heute bezahlt sie das Taxi auch nicht.
26. Jetzt fragt er den Schaffner nicht. – Jetzt fragt sie den Schaffner auch nicht.

تمرین ۱۰.

1.Uhr-Uhr-Stunden 2.Uhr-Uhr-Stunden 3.Stunden 4.Uhr-Uhr-Uhr 5.Stunden-Uhr 6. Stunden – Uhr. 7. Uhr – Stunde – Uhr 8. Uhr – Uhr – Stunde.

تمرین ۱۱.

- a)
1. Er wohnt in Köln.
 2. Er fährt heute nach Frankfurt.
 3. Sein Zug fährt um 9 Uhr.
 4. Ja, der Bahnhof in Köln ist sehr groß.
 5. Ja, viele Leute fahren von Köln ab und kommen dort an.
 6. Zuerst kauft er eine Fahrkarte.
 7. Er sieht einen Zug.
 8. Er fragt: Ist das der Zug nach Frankfurt?
 9. Er fragt einen Schaffner.
 10. Er geht in ein Abteil und sucht einen Platz.
 11. Ja, er findet einen Platz.
 12. Ja, er liest die Illustrierte.
 13. Ja, er kommt pünktlich um 13 Uhr 32 an.
 14. Ja, er steigt aus.
 15. Nein, er hat einen Koffer und eine Tasche.
 16. Ja, er findet ein Taxi.
 17. Er fährt in die Talstraße 19.
 18. Er möchte um 2 Uhr dort sein, in zehn Minuten ist er dort.

b)

- Sie machen eine Reise, wohin fahren Sie?
 - Wir fahren nach Ramsar.
- Wann fahren Sie ab?
 - Heute Nachmittag um 3 Uhr.
- Wann kommen Sie an?
 - Um 6 Uhr Nachmittag.
- Wie lange dauert die Fahrt?
 - 3 Stunden.
- Wieviel Zeit haben Sie?
 - Wir haben 2 Tage Zeit, dann kommen wir zurück.
- Gute Reise und viel Spaß.
- Danke schön.

جواب تمرينات درس پنجم

تمرین ۱.

1. Fritz **nimmt** die Illustrierte. – Nein, die Illustrierte **gehört** meiner Freundin.
2. Wir **nehmen** die Zeitung. – Nein, die Zeitung **gehört** dem Vater.
3. Rita **nimmt** die Hefte. – Nein, die Hefte **gehören** Herrn Müller.
4. Du **nimmst** die Zigaretten. – Nein, die Zigaretten **gehören** den Gästen.

تمرین ۲.

a) Wer antwortet wem?

1. Die Mutter antwortet **dem Kind**.
2. Das Kind antwortet **der Mutter**.
3. Fräulein Rita antwortet **Herrn Müller**.
4. Der Schaffner antwortet **den Leuten**.
5. Der Mann antwortet **dem Briefträger**.

b) Wer hilft wem?

1. Die Mutter hilft **den Töchtern**.
2. Der Lehrer hilft **vielen Schülern**.
3. Du hilfst **den Kindern**.
4. Ich helfe **meinem Sohn**.
5. Ich helfe **meinen Freunden**.

c) Wer dankt wem?

1. Ich danke **der Verkäuferin**.
2. Der Gast dankt **Herrn Braun**.
3. Ich danke **meinen Freundinnen**.
4. Frau Braun dankt **dem Briefträger**.
5. Ich danke **meiner Tochter**.

تمرین ۳.

1. Wem gibt der Briefträger einen Brief? Frau Braun.
Was gibt der Briefträger Frau Braun? Einen Brief.
2. Wem gibt der Mann viel Geld? Seinen Kindern.
Was gibt der Mann seinen Kindern? Viel Geld.
3. Wem erklärt der Lehrer den Satz? Den Schülern.
Was erklärt der Lehrer den Schülern? Den Satz.
4. Wem schreiben Sie einen Brief? Herrn Müller.
Was schreiben Sie Herrn Müller? Einen Brief.

5. Wem gibt Frau Braun den Koffer und die Tasche? Dem Gast.
Was gibt Frau Braun dem Gast? Den Koffer und die Tasche.
6. Wem bietet sie Kuchen an? Walter.
Was bietet sie Walter an? Kuchen.
7. Wem kaufen Sie eine Fahrkarte? Meinem Freund.
Was kaufen Sie Ihrem Freund? Eine Fahrkarte.
8. Wem zeigt Walter das Haus? Seinem Freund.
Was zeigt Walter seinem Freund? Das Haus.
9. Wem gibst du das Geld? Dem Briefträger.
Was gibst du dem Briefträger? Das Geld.
10. Wem zeigen wir die Stadt? Den Leuten.
Was zeigen wir den Leuten? Die Stadt.
11. Wem schreibt Herr Breuer eine Karte? Seiner Frau.
Was schreibt Herr Breuer seiner Frau? Eine Karte.
12. Wem bieten wir einen Platz an? Dem Gast.
Was bieten wir dem Gast an? Einen Platz.

تمرین ۴.

1. Ich gebe dem Briefträger eine Zigarette.
2. Ich biete meinen Freundinnen eine Tasse Kaffee an.
3. Sie schreibt Herrn Braun einen Brief.
4. Sie gibt den Kindern ein Stück Kuchen.
5. Er bietet den Gästen Zigaretten an.

تمرین ۵.

1. ihren. 2. deiner – deinen. 3. Ihrer – Ihre. 4. seinen. 5. ihren. 6. seiner. 7. ihrer. 8. unserem – eurem.
9. unser 10. unser – unseren – unserem – unsere. 11. eurem – euer 12. ihre – ihre.

تمرین ۶.

1. – Sie arbeitet gern. – Sie arbeitet nicht gern.
– Sie raucht gern. – Sie raucht nicht gern.
– Sie hilft ihrem Freund gern. – Sie hilft ihrem Freund nicht gern.
– Sie gibt ihrer Freundin das Buch gern. – Sie gibt ihrer Freundin das Buch nicht gern.
– Sie bezahlt die Rechnung gern. – Sie bezahlt die Rechnung nicht gern.
– Sie macht die Arbeit gern. – Sie macht die Arbeit nicht gern.
– Sie lernt die Wörter gern. – Sie lernt die Wörter nicht gern.
2. – Sie fährt gern nach Hause. – Sie fährt nicht gern nach Hause.
– Sie hat gern Gäste. – Sie hat nicht gern Gäste.
– Sie arbeitet gern zu Hause. – Sie arbeitet nicht gern zu Hause.
– Sie fährt gern Auto. – Sie fährt nicht gern Auto.

- Sie macht gern eine Reise. – Sie macht nicht gern eine Reise.
- Sie schreibt gern zwanzig Sätze. – Sie schreibt nicht gern zwanzig Sätze.
- Sie kauft gern Kochen. – Sie kauft nicht gern Kochen.

تمرین ۷.

1. Ja, ich kenne Herrn Müller schon. – Nein, ich kenne Herrn Müller noch nicht.
2. Ja, er liest das Buch schon. – Nein, er liest das Buch noch nicht.
3. Ja, sie kennt ihre Schüler schon. – Nein, sie kennt ihre Schüler noch nicht.
4. Ja, wir brauchen die Bücher heute schon. – Nein, wir brauchen die Bücher heute noch nicht.
5. Ja, wir haben unsere Fahrkarte schon. – Nein, wir haben unsere Fahrkarte noch nicht.
6. Ja, ich kenne die Stadt schon. – Nein, ich kenn die Stadt noch nicht.
7. Ja, ich habe meinen Kaffee schon. – Nein, ich habe meinen Kaffee noch nicht.
8. Ja, ich kenne Ihre Freundin schon. – Nein, ich kenne Ihre Freundin noch nicht.

تمرین ۸.

1. Ja, er ist schon da. – Nein, er ist noch nicht da.
2. Ja, wir sind schon in Frankfurt. – Nein, wir sind noch nicht in Frankfurt.
3. Ja, ich steige schon aus. – Nein, ich steige noch nicht aus.
4. Ja, er fährt schon ab. – Nein, er fährt noch nicht ab.
5. Ja, ich sitze schon lange hier. – Nein, ich sitze noch nicht lange hier.
6. ja, der Unterricht ist schon aus. – Nein, der Unterricht ist noch nicht aus.

تمرین ۹.

1. Verben:

a) Verb + Akk.

- ablehnen:** Lehnt deine Freundin Kuchen ab? – Ja, sie lehnt Kuchen ab.
begrüßen: Wen begrüßen Sie schon? – Ich begrüße Ihre Eltern schon.
brauchen: Braucht Walter ein Taxi schon? – Nein, er braucht noch kein Taxi.
erreichen: Erreichst du heute deinen Zug? – Ja, heute erreiche ich meinen Zug.
finden: Wie findest du meinen Bruder? – Deinen Bruder finde ich sehr nett.
fragen: Fragst du deinen Lehrer? – Ja, ich frage meinen Lehrer.
haben: Was haben Sie hier? – Ich habe einen Kugelschreiber hier.
hören: Was hören Sie jetzt? – Jetzt höre ich Musik.
kennen: Kennst du meinen Freund? – Ja, ich kenne deinen Freund.
lesen: Liest sie schon eine Zeitung? – Nein, sie liest noch keine Zeitung.
rauchen: Raucht Walter? – Nein, er raucht nicht.
schließen: Wer schließt die Tür? – Das Kind schließt die Tür.
sehen: Siehst du meinen Vater? – Nein, ich sehe deinen Vater nicht.
suchen: Suchen Sie einen Platz? – Ja, wir suchen einen Platz.
verstehen: Versteht ihr euren Lehrer? – Ja, wir verstehen unseren Lehrer.

b) Verb + Dat.

- antworten:** Wem antwortet der Schüler? – Er antwortet dem Lehrer.
danken: Wem dankt Frau Becker? – Sie dankt Herrn Müller.
gehören: Wem gehört das Heft? – Es gehört meinem Freund.
helfen: Wem hilfst du? – Ich helfe meiner Mutter.

c) Verb + Dat. u. Akk.

anbieten: Was bietet Frau Breuer Walter an? – Sie bietet Walter ein Stück Kuchen an.

kaufen: Was kaufst du deinen Schwestern? – Ich kaufe meinen Schwestern eine Illustrierte.

nehmen: Wem nimmst du die Tasche? – Ich nehme meinem Vater die Tasche.

diktieren: Was diktiert der Lehrer den Schülern? – Er diktiert den Schülern Wörter.

erklären: Wer erklärt den Schülern den Unterricht? – Der Lehrer erklärt den Schülern den Unterricht.

schreiben: Was schreibst du deinen Geschwistern? – Ich schreibe meinen Geschwistern einen Brief.

geben: Was gibt Frau Breuer ihrem Mann? – Sie gibt ihrem Mann eine Zigarette.

zeigen: Was zeigt der Lehrer den Schülern? – Er zeigt den Schülern eine Karte.

2. Beispiele:

Briefträger: Was gibt der Briefträger deinem Vater? – Er gibt meinem Vater einen Brief.

Eltern: Wem gibst du die Karte? – Ich gebe meinen Eltern die Karte.

Familie: Was kaufen Sie Ihrer Familie? – Ich kaufe meiner Familie ein Haus.

Frau: Wie geht es deiner Frau? – Es geht meiner Frau gut.

Freund: Was bietest du unserem Freund an? – Ich biete unserem Freund Tee an.

Freundin: Wohin bringst du deine Freundin? – Ich bringe meine Freundin ins Kino.

Gast: Wo ist unser Gast? – Er ist unterwegs.

Großmutter: Lebt Ihre Großmutter schon? – Nein, meine Großmutter lebt nicht mehr; sie ist tot.

Kind: Was gibst du dem Kind? – Ich gebe dem Kind Bonbons.

Kusine: Wann kommt deine Kusine? – Sie kommt heute Abend.

Leute: Wen fragen wir jetzt? – Wir fragen die Leute.

Mann: Wie geht es deinem Mann? – Es geht meinem Mann schlecht. Er ist schwer krank.

Mutter: Was kaufst du deiner Mutter? – Ich kaufe meiner Mutter Blumen.

Onkel: Wann besuchen wir deinen Onkel? – Wir besuchen meinen Onkel morgen Abend.

Schaffner: Was sagt der Schaffner? – Er sagt: „Bitte steigen Sie schnell ein!“

Sohn: Was macht deinen Sohn? – Er geht noch in die Schule.

Tante: Wann triffst du deine Tante? – Ich treffe meine Tante heute Abend.

Tochter: Wie alt ist deine Tochter? – Sie ist 4 Jahre alt.

Vater: Wer hilft meinem Vater? – Dein Bruder hilft deinem Vater.

3. Beispiele:

Bleistift: Was zeigt Herr Müller den Kindern? – Er zeigt den Kindern zwei Bleistifte.

Brief: Was habe ich heute? – Sie haben heute zwei Briefe.

Buch: Was ist Ihr Hobby? – Ich lese gern Bücher.

Fahrkarte: Was möchten Sie bitte? – Ich möchte eine Fahrkarte nach Aachen bitte.

Fenster: Wer macht die Fenster zu? – Ich mache die Fenster zu.

Geld: Hast du genug Geld? – Nein, ich habe leider kein Geld.

Heft: Wie viele Hefte möchten Sie? – Ich möchte zwie bitte.

karte: Brauchen wir eine Karte? – Ja, sicher!

Koffer: Ich habe viele Koffer; wer nimmt meine Koffer jetzt? – Ich nehme deine Koffer.

Kuchen: Warum nimmst du keinen Kuchen? – Kuchen schadet meiner Gesundheit.

Platz: Was Suchen Sie hier? – Ich suche hier einen Platz.

Stuhl: Haben Sie keinen Stuhl? – Leider nicht!

Tasche: Welche Tasche gehört deiner Frau? – Die Tasche dort gehört meiner Frau.

Taxi: Wie fährst du jetzt nach Hause? – Hoffentlich finde ich ein Taxi.

Tür: Wie viele Türen hat dein Haus? – Mein Haus hat 2 Türen; eins vorn und eins hinten.

Wörterbuch: Was möchten Sie bitte? – Ich möchte ein Wörterbuch.
Zeitung: Ich möchte eine Zeitung bitte. – Leider haben wir keine Zeitungen.
Zigarette: Rauchen Sie noch? – Nein, nicht mehr!
Zimmer: Wie findest du das Zimmer? – Es ist klein.

تمرین ۱۰.

1. Herr und Frau Braun sitzen zu Hause und Lesen.
2. Ein Briefträger.
3. Einen Brief.
4. Sie sagt: „Walter kommt heute.
5. Der Zug kommt schon um 3:35 Uhr an.
6. Es ist jetzt 3 Uhr.
7. Nein, sie haben nicht mehr viel Zeit.
8. Er hilft seiner Frau und deckt den Tisch.
9. Er kommt um vier Uhr.
10. Sie bietet ihrem Gast Kaffee und Kuchen an.
11. Nein, er lehnt ab.
12. Zigaretten schaden meiner Gesundheit.
13. Nein, er nimmt keinen Kuchen.
14. Sein Zug fährt um 7 Uhr.
15. Nein, er braucht kein Taxi.
16. Ja, er hat ein Auto. Nein, das ist ein Firmenwagen.
17. Ja, er erreicht den Zug noch.

جواب تمرينات درس ششم

تمرين ۱.

Woher kommen Sie?

1. Ich komme gerade aus der Universität.
2. Ich komme gerade aus meinem Zimmer.
3. Ich komme gerade aus dem Gasthaus.
4. Ich komme gerade aus der Bundesrepublik.
5. Ich komme gerade aus der Vorlesung.
6. Ich komme gerade aus meiner Wohnung.
7. Ich komme gerade aus der Weinstube.
8. Ich komme gerade aus dem Beatkeller.
9. Ich komme gerade aus dem Kino. Woher kommst du?

10. Ich komme von einer Vorlesung.
11. Ich komme von meinen Freunden.
12. Ich komme von dem Mittagessen.
13. Ich komme von Herrn Braun.
14. Ich komme vom Elisabethplatz.
15. Ich komme von zu Hause.
16. Ich komme von meinen Eltern.
17. Ich komme vom Bahnhof.
18. Ich komme von der Post.

19. Von wem ist die Uhr? – Sie ist von einem Freund.
20. Von wem ist der Kuchen? – Er ist von meiner Mutter.
21. Von wem ist der Koffer? – Er ist von Herrn Breuer.
22. Von wem ist das Geld? – Es ist von meinen Eltern.
23. Von wem sind die Arbeiten? – Sie sind von unseren Schülern.
24. Von wem ist die Karte? – Sie ist von meinen Geschwistern.
25. Von wem ist das Buch? – Es ist von Heinrich Böll.

تمرين ۲.

1. Wohin geht Peter? – Er geht zur Universität.
2. Wohin gehen wir? – Wir gehen zu Herrn Müller.
3. Wohin geht Richard? – Er geht zu seinen Freunden.
4. Wohin gehen die Kinder? – Sie gehen zu ihren Eltern.
5. Wohin gehst du? – Ich gehe zu meinen Geschwistern.

6. Ich komme von der Universität und gehe jetzt zum Essen.
7. Ich komme von zu Hause und gehe jetzt zur Universität.
8. Ich komme vom Bahnhof und gehe jetzt zu meinen Eltern.
9. Ich komme von meiner Firma und gehe jetzt zu Herrn Braun.
10. Ich komme vom Kino und gehe jetzt zu meinem Freund.

11. Ich komme von oben und gehe nach unten.
12. Das Auto kommt von rechts und fährt nach links.

تمرین ۳.

1. Was machst du nach der Vorlesung? – Nach der Vorlesung besuche ich meinen Onkel.
2. Was machst du nach den Feiertagen? – Nach den Feiertagen fahre ich nach Bermen.
3. Was machst du nach dem Kino? – Nach dem Kino gehe ich in eine Weinstube.
4. Was machst du nach dem Theater? – Nach dem Theater gehe ich zu meinem Freund.

5. Was kommt nach dem Januar? – Nach dem Januar kommt der Februar.
6. Was kommt nach dem Sonntag? – Nach dem Sonntag kommt der Montag.
7. Was kommt nach der Nacht? – Nach der Nacht kommt der Tag.
8. Was kommt nach dem Nachmittag? – Nach dem Nachmittag kommt der Abend.
9. Was kommt nach dem Herbst? – Nach dem Herbst kommt der Winter.

10. Seit wann ist Erika wieder hier? – Sie ist seit zehn Tagen wieder hier.
11. Seit wann ist Peter wieder hier? – Er ist seit einem Jahr wieder hier.
12. Seit wann bist du wieder hier? – Ich bin seit drei Monaten wieder hier.

13. Sie ist seit 14 Tagen krank.
14. Ich kenne Herrn Krüger seit einem Jahr.
15. Er ist seit 4 Tagen wieder gesund.
16. Ich rauche seit 3 Wochen nicht mehr.
17. Ich lerne seit 2 Jahren Deutsch.

تمرین ۴.

1. Ich schreibe mit einem Kugelschreiber.
2. Rita geht mit ihrer Tante spazieren.
3. Der Briefträger redet gern mit Herrn Müller.
4. Wir gehen oft mit unseren Freunden ins Theater.
5. Richard arbeitet gern mit seinem Bruder.
6. Bilden Sie einen Satz mit sechs Wörtern.
7. Hans bezahlt die Rechnung mit einem Zehneuroschein.
8. Er wohnt mit seinem Freund bei Familie Krüger.
9. Hans isst heute mit seiner Freundin und ich esse mit meiner Freundin.

تمرین ۵.

1. Bei Familie Krüger.
2. Bei meinen Eltern.
3. Bei ihren Geschwistern.
4. Bei dem Ober.
5. Bei der Verkäuferin.

تمرین ۶.

1. Er liegt der Post gegenüber.
2. Es ist dem Theater gegenüber.
3. Er sitzt Herrn Müller gegenüber.

4. Sie liegt der Universität gegenüber.
5. Er ist dem Kino gegenüber.

تمرین ۷.

1. die Ludwigstraße.
2. den Park.
3. die Talstraße.
4. die Ecke.
5. die Stadt.

6. einen Tisch.
7. meinen Freund.
8. das Rauchen.
9. deine Gesundheit.

10. Er hat eine Karte für ihren Mann.
11. Er hat die Zeitung für den Kaufmann.
12. Er hat ein Buch für Herrn Müller.
13. Er hat nichts für meinen Freund.

تمرین ۸.

1. mit. 2. ohne. 3. mit. 4. mit – mit 5. ohne. 6. mit. 7. mit – ohne.

تمرین ۹.

1. Ja, sie wohnt bei ihren Eltern. – Nein, sie wohnt nicht bei ihren Eltern.
2. Ja, sie gehen zum Bahnhof. – Nein, sie gehen nicht zum Bahnhof.
3. Ja, ich komme heute zum Essen. Nein, ich komme heute nicht zum Essen.
4. Ja, ich fahre mit dem Auto. – Nein, ich fahre nicht mit dem Auto.
5. Ja, es liegt der Post gegenüber. – Nein, es liegt nicht der Post gegenüber.
6. Ja, er ist heute zu Hause. – Nein, er ist heute nicht zu Hause.
7. Ja, es ist für Stefan. – Nein, es ist nicht für Stefan.
8. Ja, ich trinke den Kaffee zum Essen. – Nein, ich trinke den Kaffee nicht zum Essen.
9. Ja, sie hat das Geld von ihrem Onkel. – Nein, sie hat das Geld nicht von ihrem Onkel.
10. Ja, ich komme aus einer Weinstube. – Nein, ich komme nicht aus einer Weinstube.

تمرین ۱۰.

1. morgens – nachmittags. 2. mittags. 3. sonntags. 4. freitags. 5. nachts. 6. abends – mittags.

تمرین ۱۱.

1. Sie lesen die Zeitung und (sie) trinken eine Tasse Kaffee.
2. Hans geht zu Fuß, denn er hat kein Fahrrad.
3. Sie gehen nicht ins Kino, sondern (sie) machen einen Spaziergang.

4. Trinken Sie ein Glas Bier oder möchten (Sie) eine Tasse Kaffee?
5. Er fährt mit dem Taxi, denn er hat keine Zeit.
6. Hans isst das Menü, aber Inge isst nur Salat.
7. Er geht nicht in die Vorlesung, sondern (er) arbeitet zu Hause.
8. Walter raucht nicht, denn das Rauchen schadet seiner Gesundheit.

تمرین ۱۲.

1. nach Hause – zu Hause
2. zu Hause.
3. zu Hause – nach Hause – zu Hause.
4. zu Hause.
5. zu Hause.
6. zu Hause – zu Hause.

تمرین ۱۳.

1. frühstückt er.
2. abends um 7 Uhr essen sie zu Abend.
3. Sie essen zu Mittag.
4. Ich esse zu Mittag um 1 Uhr und esse zu Abend kalt.

تمرین ۱۴.

1. Er studiert seit einem Monat in München.
2. Er wohnt bei Familie Krüger.
3. Sein Freund Hans wohnt auch bei Familie Krüger.
4. Das Postamt.
5. Nein, er fährt mit dem Fahrrad.
6. Ungefähr zehn Minuten.
7. Mittags gehen sie zum Essen.
8. Nein, er hat keine Vorlesungen.
9. Sie gehen spazieren, besuchen Krügers zum Fernsehen, gehen ins Kino oder ins Theater.
10. Ja, sie gehen früh zu Bett, denn sie sind sehr müde.
11. Herr Ober, ich möchte 2 Brötchen, etwas Käse und dazu eine Tasse Tee.
12. Etwas Brot, Wurst oder Schinken. Dazu trinke ich Mineralwasser.
13. Brot, Butter mit Marmelade, dazu trinke ich zwei Tassen Tee.
14. Oft mit ein bisschen Milch und Zucker. Manchmal ohne Milch und Zucker.

جواب تمرينات درس هفتم

تمرين ۱:

1. Die Studenten wollen Herrn Müller besuchen.
2. Meine Eltern wollen die Zeitung lesen.
3. Herr Müller will ein Glas Bier trinken.
4. Ich will eine Zigarette rauchen.
5. Die Kinder wollen Kuchen essen.
6. Robert und Hans wollen mit ihren Freunden in eine Weinstube gehen.
7. Wir wollen nach München fahren und dort bleiben.

تمرين ۲:

1. Er muss zum Bahnhof gehen.
2. Er muss eine Fahrkarte kaufen.
3. Er muss zum Bahnsteig gehen.
4. Dort muss er in den Zug einsteigen.
5. Er muss vier Stunden fahren.
6. In Köln muss er aussteigen.
7. Dann muss er den Bahnhof verlassen und ein Taxi nehmen.

تمرين ۳:

1. Ich kann Eier und Reis kochen.
2. Ich kann meinen Kaffee nur mit viel Zucker trinken.
3. Peter kann schnell und richtig antworten.
4. Ich kann die Arbeit ohne Fehler schreiben.
5. Ich kann Deutsch verstehen und sprechen.
6. Vielleicht kann ich ein paar Blumen für Frau Müller kaufen.

تمرين ۴:

1. Ja, ich lese es. – Nein, ich lese es nicht.
Ja, ich lese sie. – Nein, ich lese sie nicht.
Ja, ich lese ihn jetzt. – Nein, ich lese ihn nicht jetzt.
2. Ja, ich bringe es mit. – Nein, ich bringe es nicht mit.
Ja, ich bringe ihn mit. – Nein, ich bringe ihn nicht mit.
Ja, er bringt sie mit. – Nein, er bringt sie nicht mit.
Ja, ich bringe sie mit. – Nein, ich bringe sie nicht mit.
3. Ja, ich mache ihn jetzt auf. – Nein, ich mache ihn jetzt nicht auf.
Ja, ich kenne ihn. – Nein, ich kenne ihn nicht.
Ja, wir sehen euch. – Nein, wir sehen euch nicht.
Ja, ich verstehe dich. – Nein, ich verstehe dich nicht.
Ja, ich besuche ihn. – Nein, ich besuche ihn nicht.
Ja, ich frage sie. – Nein, ich frage sie nicht.

4. Ja, er hilft ihr. – Nein, er hilft ihr nicht. (die Mutter)
 Ja, er hilft ihnen. – Nein, er hilft ihnen nicht. (die Freunde)
 Ja, er hilft uns. – Nein, er hilft uns nicht. (euch)
 Ja, er hilft dir auch. – Nein, er hilft dir nicht. (mir)
 Ja, wir helfen euch. – Nein, wir helfen euch nicht. (uns)
 Ja, wir helfen ihr auch. – Nein, wir helfen ihr nicht. (Ingrid)
 Ja, ich helfe ihm. – Nein, ich helfe ihm nicht. (Peter)
5. Ja, er gehört mir. – Nein, er gehört mir nicht. (dir)
 Ja, es gehört meinen Eltern. – Nein, es gehört meinen Eltern nicht. (die Eltern)
 Ja, sie gehört euch. – Nein, sie gehört euch nicht. (uns)
 Ja, sie gehört ihnen. – Nein, sie gehört ihnen nicht. (die Studenten)
6. Ja, wir schreiben ihnen. – Nein, wir schreiben ihnen nicht. (die Geschwister)
 Ja, ich schreibe dir. – Nein, ich schreibe dir nicht. (mir)
 Ja, er schreibt ihr. – Nein, er schreibt ihr nicht. (Erika)
 Ja, ich antworte ihm. – Nein, ich antworte ihm nicht. (der Bruder)
 Ja, ich danke ihm. – Nein, ich danke ihm nicht. (Herr Müller)
7. Ja, es ist für dich. – Nein, es ist nicht für dich.
 Ja, ich arbeite für ihn. – Nein, ich arbeite nicht für ihn.
 Ja, wir gehen ohne dich. – Nein, wir gehen nicht ohne dich.
8. Ja, ich bleibe heute bei euch. – Nein, ich bleibe heute nicht bei euch.
 Ja, er arbeitet mit ihr. – Nein, er arbeitet nicht mit ihr.
 Ja, ich kann jetzt zu dir kommen. – Nein, ich kann jetzt nicht zu dir kommen.
 Ja, er spricht heute mir ihm. – Nein, er spricht heute nicht mit ihm.

تمرين ٥:

1. Sie 2. Ihnen – Ihnen 3. ihr 4. ihnen 5. mir 6. sie – ihnen 7. ihm 8. mir 9. ihr – sie 10. ihn 11. mich
 12. ihnen 13. sie – ihr 14. Sie – Ihnen.

تمرين ٦:

1. Wem gibt Herr Braun das Geld? – Er gibt es dem Briefträger.
 Was gibt Herr Braun dem Briefträger? – Er gibt ihm das Geld.
 Gibt er dem Briefträger das Geld? – Ja, er gibt es ihm.
2. Wem kauft ihr die Zeitungen? – Wir kaufen sie unserem Freund.
 Was kauft ihr eurem Freund? – Wir kaufen ihm die Zeitungen.
 Kauft ihr eurem Freund die Zeitungen? – Ja, wir kaufen sie ihm.
3. Wem bringt der Kellner die Suppe? – Er bringt sie dem Gast.
 Was bringt der Kellner dem Gast? – Er bringt ihm die Suppe.
 Bringt er dem Gast die Suppe? – Ja, er bringt sie ihm.

4. Wem zeigst du die Fahrkarte? – Ich zeige sie dem Schaffner.
Was zeigst du dem Schaffner? – Ich zeige ihm die Fahrkarte.
Zeigst du dem Schaffner die Fahrkarte? Ja, ich zeige sie ihm.
5. Wem sagt Herr Müller die Regel? – Er sagt sie den Schülern.
Was sagt Herr Müller den Schülern? – Er sagt ihnen die Regel.
Sagt er den Schülern die Regel? – Ja, er sagt sie ihnen.
6. Wem gibt der Briefträger den Brief? – Er gibt ihn Frau Braun.
Was gibt der Briefträger Frau Braun? – Er gibt ihr den Brief.
Gibt er Frau Braun den Brief? – Ja, er gibt ihn ihr.
7. Wem wollt ihr die Schokolade schenken? – Wir wollen sie den Kindern schenken.
Was wollt ihr den Kindern schenken? – Wir wollen ihnen die Schokolade schenken.
Wollt ihr den Kindern die Schokolade schenken? – Ja, wir wollen sie ihnen schenken.
8. Wem möchte er das Haus zeigen? – Er möchte es seinen Freunden zeigen.
Was möchte er seinen Freunden zeigen? – Er möchte ihnen das Haus zeigen.
Möchte er seinen Freunden das Haus zeigen? – Ja, er möchte es ihnen zeigen.

تمرین ۷:

1. Morgen bringt es ihm Frau Becker. 2. Heute bringt ihn uns der Ober. 3. Jetzt muss es ihm seine Frau geben.

تمرین ۸:

10:10 Uhr = zehn nach zehn.
08:25 = fünf vor halb neun.
23:45 Uhr = Viertel vor zwölf.
04:15 Uhr = Viertel nach vier.
14:55 = fünf vor drei.
22:30 Uhr = halb elf.
11:15 Uhr = Viertel nach elf.
06:25 Uhr = fünf vor halb sieben.
01:45 Uhr = Viertel vor zwei.
00:10 Uhr = zehn nach zwölf.
12:35 Uhr = fünf nach halb eins.
07:20 Uhr = zehn vor halb acht.
00:45 Uhr = Viertel vor eins.
14:40 Uhr = zwanzig vor drei.
20:50 Uhr = zehn vor neun.
00:30 Uhr = halb eins.
05:45 Uhr = Viertel vor sechs.
08:25 Uhr = fünf vor halb neun.

تمرین ۹:

1. Heute Abend will ich mit Erika zum Tanzen gehen.
2. Heute Abend will ich zu euch kommen.
3. Heute Abend will ich früh zu Bett gehen.
4. Heute Abend will ich meine Tante besuchen.
5. Heute Abend will ich in einen Beatekeller gehen.
6. Heute Abend will ich sehr gut zu Abend essen.
7. Heute Abend will ich bei Frau Krüger fernsehen.
8. Heute Abend will ich zuerst ins Theater und dann in eine Weinstube gehen.

تمرین ۱۰:

1. Ja, er muss es lesen.
2. Ja, es muss sie essen.
3. Ja, ich muss ihn begrüßen.
4. Ja, ich muss ihr helfen.
5. Ja, ich muss ihnen antworten.
6. Ja, ich muss sie ihm bringen.
7. Ja, ich muss es ihnen zeigen.
8. Ja, er muss ihn ihm schreiben.
9. Ja, er muss sie ihnen erklären.

تمرین ۱۱:

1. Nein, ich kann ihn (leider) nicht mehr trinken.
2. Nein, ich kann es (leider) nicht mehr trinken.
3. Nein, ich kann es (leider) nicht mehr essen.
4. Nein, ich kann ihn (leider) nicht mehr essen.
5. Nein, ich kann es dir (leider) nicht mehr bringen.
6. Nein, ich kann sie ihr (leider) nicht mehr bringen.
7. Nein, ich kann ihn ihr (leider) nicht mehr bringen.
8. Nein, ich kann es ihnen (leider) nicht mehr bringen.

تمرین ۱۲:

1. Ja, wir haben viele Äpfel für die Kinder. – Nein, wir haben nur ein paar Äpfel für die Kinder.
2. Ja, ich will heute viel Gemüse essen. – Nein, ich will heute nur etwas Gemüse essen.
3. Ja, ich nehme viel Fleisch und viele Kartoffeln. – Nein, ich nehme nur etwas Fleisch und ein paar Kartoffeln.
4. Ja, ich möchte den Kaffee mit viel Milch. – Nein, ich möchte den Kaffee nur mit etwas Milch.
5. Ja, er bringt Frau Müller viele Blumen mit. – Nein, er bringt Frau Müller nur ein paar Blumen mit.
6. Ja, er will viel Geld von seinem Vater. – Nein, er will nur etwas Geld von seinem Vater.

تمرین ۱۳:

1. Ja, das will ich.
2. Ja, das muss ich.
3. Ja, das kann ich.
4. Ja, das muss ich.
5. Ja, das möchte er.
6. Ja, das muss er.
7. Ja, das kann sie.
8. Ja, das will er.

تمرین ۱۴:

- Guten Abend, Erika! Wie geht´s dir denn?
 - Mir geht´s gut, und wie geht´s dir?
- Danke, mir geht´s auch gut. Du, Erika, ich möchte dich etwas fragen. Können wir morgen Abend zum Tanzen gehen? Ich möchte dich gern einladen.
 - Danke, das ist nett von dir. Aber ich kann leider nicht kommen. Ich muss für meine Prüfung lernen.
- Das ist aber schade! Vielleicht Sonntag?
 - Aber am Sonntagabend habe ich Geburtstag. Es geht leider auch nicht.
- Ach, du hast Geburtstag! Da wünsche ich dir schon heute alles Gute!
 - Danke Fritz, ich lade dich ein. Hoffentlich kommst du doch zu meinem Geburtstag.
- Aber sehr gern, natürlich komme ich. Um wieviel Uhr denn?
 - Komm bitte um halb acht!
- Gut, um halb acht. Das ist wirklich fein!
 - Bitte komme nicht spät!
- Aber nein, ich komme nicht spät. Ich bin sehr pünktlich.
 - Ich erwarte dich.
- Ja, vielen Dank für deine Einladung und alles Gute bis Sonntag!
 - Auf Wiedersehen, bis Sonntag.

تمرین ۱۵:

1. Herr Müller hat Geburtstag, er geht heute zu ihm.
2. Er will ihm etwas zum Rauchen kaufen.
3. Ja, er bringt Frau Müller ein paar Blumen und den Kindern Schokolade mit Bonbons mit.
4. Die Geschäfte schließen um halb sieben.
5. Nein, er kann nicht mehr kaufen.
6. Er gibt ihm sein Geschenk und sagt: „Ich gratuliere Ihnen zum Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute.“

1. Er muss zu Hause bleiben und lernen.
2. Er hat eine Prüfung.
3. Am Samstag kommt er zu Peter, dann ist er frei. Er hat nichts vor.
4. Sie wollen ins Kino gehen.
5. Sie beginnt um Viertel nach acht.
6. Sie können Spazieren gehen, aber sie müssen nach Hause kommen.

7.

- Hier ..., darf ich mit Rita sprechen?
- Einen Moment bitte!
- Hier Rita. Hallo...
- Hallo Rita. Danke für deinen Brief. Du hilfst mir immer.
- Bitte, bitte. Ich helfe dir gern.
- Auf Wiedersehen.
- Auf Wiedersehen.

8.

- Hier ..., kann ich bitte mit Richard sprechen?
- Am Apparat.
- Du Richard, ich möchte dich zum Essen einladen. Kannst du morgen um 12 Uhr zu mir kommen?
- Ja, sehr gern. Ich komme pünktlich.
- Wunderbar. Ich warte, Tschüss.
- Tschüss.

جواب تمرينات درس هشتم

تمرين ۱.

1. Ich bringe Frau Müller **diese Blumen** mit.
2. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen **für diesen Abend**.
3. Raucht Fritz **diese Zigaretten**?
4. **Mit diesem Füller** kann ich nicht schreiben.
5. Können Sie mir bitte **diese Äpfel** geben?
6. **Mit diesem Schlüssel** können Sie diese Tür natürlich nicht aufschließen.
7. **Diese Serviette** gehört mir nicht.
8. **Von diesem Spaziergang** kann er doch nicht müde sein!

تمرين ۲.

1. Wo studiert dein Bruder?
2. Wo sitzt ihr?
3. Woher kommt Hans?
4. Wohin gehen Sie?
5. Wo bleibst du?
6. Woher kommen viele Leute?
7. Wohin gehst du?
8. Wo ist er?
9. Wohin gehen Sie?
10. Woher kommen Sie?

تمرين ۳.

1. Sie ist **auf dem Dach**.
2. Er schreibt ihn **ins Buch**.
3. Er ist **in meiner Tasche**.
4. Ich fahre ihn **vor das Haus**.
5. Es ist **zwischen der Post und der Universität**.
6. Es liegt **in der Bundesrepublik Deutschland**.
7. Ich fahre **in die Schweiz**.
8. Er sitzt **an dem Schreibtisch**.
9. Er ist **über unserem Schlafzimmer**.
10. Sie ist **unter dem Fenster**.
11. Er liegt **auf dem Boden**.
12. Wohin gehen Sie? Ich gehe **ins Theater, ins Kino, in einen Beatekeller, in eine Weinstube, in ein Gasthaus, in meine Wohnung, in unseren Garten, nach Hause, auf die Straße, auf die Terrasse, auf den Bahnsteig, auf den Balkon**.
13. Wo sind Sie? Ich bin **im Theater, im Kino, in einem Beatekeller, in einer Weinstube, in einem Garten, in meiner Wohnung, in unserem Garten, zu Hause, auf der Straße, auf der Terrasse, auf dem Bahnsteig, auf dem Balkon**.

تمرین ۴.

1. Am Montag
2. Am Vormittag
3. Am Abend
4. Im Frühling
5. Im Juli
6. Im März
7. Am Sonntag
8. In dieser Woche, im August, am Abend, am Samstag, im Sommer, (im Jahr) 2025.

تمرین ۵.

1. das Bild **an der Wand**.
2. der Wagen **vor der Tür**.
3. der Wein **im Glas**.
4. das Bild **über der Couch**.
5. die Garderobe **in der Diele**.
6. das Fleisch **auf dem Teller**.
7. der Sessel **vor der Heizung**.
8. der Balkon **über dem Schlafzimmer**.
9. die Garage **neben dem Haus**.
10. der Fernseher **in der Ecke**.

تمرین ۶.

1. Sie stehen **auf dem Tisch**.
2. Es sitzt **auf dem Stuhl**.
3. Er hängt **am Haken**.
4. Sie stecken **in der Tasche**.
5. Es steht **hinter dem Haus**.
6. Es hängt **an der Wand**.
7. Er steht **vor der Garage**.
8. Es liegt **zwischen den Büchern**.
9. Er steckt **im Schloss**.
10. Es liegt **neben dem Teller**.
11. Er sitzt **im Auto**.
12. Sie liegen **auf dem Schreibtisch**.
13. Sie stehen **in der Küche**.
14. Sie hängt **über dem Tisch**.

تمرین ۷.

1. Er steht **vor der Heizung**. – Er steht **neben dem Tisch**. – Er steht **auf dem Boden**.
2. Sie steht **hinter dem Tisch**. – Sie steht **zwischen dem Tisch und dem Fenster**.
3. Sie ist **hinter dem Sessel**. – Sie ist **unter dem Fenster**.
4. Er steht **neben dem Sessel**. – Er steht **vor der Lampe**.
5. Es liegt **auf dem Tisch**. – Es liegt **unter der Lampe**.
6. Es hängt **an der Wand**. – Es hängt **neben dem Fenster**.
7. Sie sind **in der Vase**.
8. Sie steht **auf dem Tisch**.
9. Sie sind **am Fenster**.
10. Es ist **hinter dem Sessel**. – Es ist **über der Heizung**. – Es ist **neben dem Bild**.
11. Er ist **unter dem Sessel**.

تمرین ۸.

1. Wir hängen es **an die Wand**.
2. Er stellt sie **auf den Tisch**.
3. Er setzt es **auf den Stuhl**. – Er setzt es **in den Sessel**. – Er setzt es **ins Auto**.
4. Er sitzt **zwischen seiner Kusine und seinem Freund**.
5. Ich lege sie **auf den Teller**.
6. Sie stellen sie **auf den Tisch**. – Sie stellen sie **neben das Fenster**. – Sie stellen sie **in die Vase**.

تمرین ۹.

1. Mein Freund fährt heute **mit dem Zug** nach Köln. Ich kann heute nicht **mit ihm** arbeiten. Ich arbeite aber gern **ohne ihn**.
2. Essen wir heute **im Gasthaus** oder **in der Kantine**? – Gehen wir doch **zu Frau Becker**, und essen wir **mit ihr**. Sie sagt: „Wir können immer **zu ihr** kommen.“
3. Ich muss gehen, das Taxi steht schon **vor dem Haus**.
4. Fritz wohnt **seit einer Woche in der Gartenstraße**. Das Haus gefällt **ihm** sehr gut; seine Freunde kommen oft **zu ihm**.
5. Sie haben mein Buch. Bitte geben Sie es **mir**!
6. Robert wohnt **bei Familie Krüger**; aber er wohnt dort nicht allein, sondern **mit seinem Freund Hans**.

تمرین ۱۰.

1. **Wohin fahren Sie?**

Ich fahre **nach England**,
in die Schweiz,
nach Österreich,
nach München,
in die Stadt,
nach Süden,
nach Hause,
zu meinen Eltern,
in USA,
zu Herrn Meier,
in die Gartenstraße.

2. Ich komme gerade **von zu Hause** und gehe **zu meinem Freund**. Hoffentlich ist er **zu Hause**.
3. Reisen Sie im August **in die USA**? Nein, ich fahre **nach Kanada**.

تمرین ۱۱.

Unser Haus:

1. Ich sehe ein Zweifamilien Haus.
2. Sie hat ein Schlafzimmer, ein Kinderzimmer, ein Arbeitszimmer und eine Küche. Zwischen dem Kinderzimmer und dem Schlafzimmer ist ein Bad.
3. Ich lege dort ab.
4. Das Wohnzimmer ist groß. Die Möbel sind neu, es hat eine Tür. Durch die Tür kann man auf die Terrasse gehen.
5. Wir sprechen und trinken etwas.
6. Sie ist mit ihnen im Garten.

Wohnungssuche:

1. Sie findet eine Anzeige in der Zeitung und geht mit ihrer Freundin zu der Vermieterin.
 2. Ein Studentenzimmer möbliert mit Bad und Küchen Benutzung sofort zu vermieten.
 3. Das Zimmer hat einen Tisch, ein Regal und einen großen Schrank und eine Couch. Aus der Couch kann man ein Bett machen.
 4. Nur mittags kann sie die Küche nicht benutzen.
 5. Ja, aber zweimal in der Woche kommt eine Putzfrau. Sie kann ihre Wäsche waschen.
 6. Rita muss es selbst machen.
 7. Es kostet mit Heizung und Strom 480 Euro im Monat.
 8. Mit einem Scheck.
- Was denkst du? Gefällt dir das Zimmer?
 - Ja, es gefällt mir sehr gut. Es ist sehr nett.
Frau Hartmann ist auch sehr nett.
Die Miete ist nicht hoch.
Wir haben eine Putzfrau, sie wäscht die Wäsche.

جواب سوالات درس نهم

تمرین ۱.

1. Ich kenne Ihren Sohn nicht. – Hier habe ich **ein Bild meines Sohnes**.
2. Ich kenne Ihren Onkel nicht. – Hier habe ich **ein Bild meines Onkels**.
3. Ich kenne Ihr Haus nicht. – Hier habe ich **ein Bild meines Hauses**.
4. Ich kenne Ihr Kind nicht. – Hier habe ich **ein Bild meines Kindes**.
5. Ich kenne Ihre Mutter nicht. – Hier habe ich **ein Bild meiner Mutter**.
6. Ich kenne Ihre Freundin nicht. – Hier habe ich **ein Bild meiner Freundin**.
7. Ich kenne Ihre Eltern nicht. – Hier habe ich **ein Bild meiner Eltern**.
8. Ich kenne Ihre Brüder nicht. – Hier habe ich **ein Bild meiner Brüder**.
9. Ich kenne Ihre Freunde nicht. – Hier habe ich **ein Bild meiner Freunde**.
10. Ich kenne Ihr Auto nicht. – Hier habe ich **ein Bild meines Autos**.

تمرین ۲.

1. des Kaufmanns
2. meiner Kinder
3. unseres Hauses
4. der Universität München
5. meines Freundes
6. der Stadt
7. der Leute
8. der Polizei
9. der Kamera
10. des Diebes
11. Georgs
12. Frau Schmidts

تمرین ۳.

1. Ich bin **der Sohn meiner Eltern** und **der Bruder meiner Schwester**
2. **Die Brüder meines Vaters** und **meiner Mutter** sind meine Onkel.
3. **Die Schwestern meines Vaters** und **meiner Mutter** sind meine Tanten.
4. **Die Töchter meiner Onkel** und **meiner Tanten** sind meine Kusinen.
5. **Die Eltern meines Vaters** und **die Eltern meiner Mutter** sind meine Großeltern.
6. Dort steht ein Mann. **Der Vater dieses Mannes** ist **der Sohn meines Vaters**.

Mein Vater hat nur einen Sohn und keine Tochter. Wer ist der Mann?

تمرین ۴.

1. Wem gehört er? – Meiner Schwester. / Wessen Kleid ist das? – Es ist **das Kleid meiner Schwester**.
2. Wem gehört sie? – Dem Reporter. / Wessen Kamera ist das? – Sie ist **die Kamera des Reporters**.
3. Wem gehört es? – Meinen Eltern. / Wessen Haus ist das? – Es ist **das Haus meiner Eltern**.
4. Wem gehört es? – Dem Briefträger. / Wessen Geld ist das? – Es ist **das Geld des Briefträgers**.
5. Wem gehört sie? – Ingrid. / Wessen Tasche ist das? – Sie ist **Ingrids Tasche**.
6. Wem gehört es? – Einem Geschäftsmann. / Wessen Auto ist das? Es ist **das Auto eines Geschäftsmanns**.
7. Wem gehört sie? – Peter. / Wessen Uhr ist das? Sie ist **Peters Uhr**.
8. Wem gehört sie? – Herrn Breuer. / Wessen Fahrkarte ist das? – Sie ist **Herr Breuers Fahrkarte**.

تمرین ۵.

1. weiß 2. weiß 3. weiß 4. weiß 5. weiß – weiß 6. werden – wird 7. werden 8. wird 9. wird 10. wird

تمرین ۶.

1. Rita **studierte** in München.
2. Sie **suchte** ein Zimmer.
3. Deshalb **kaufte** sie eine Zeitung und **zeigte** ihrer Freundin die Anzeige.
4. Sie **mietete** das Zimmer.
5. Sie **bezahlte** die Miete sofort.
6. Dann **holte** sie ihren Koffer vom Bahnhof.
7. Sie **wollte** sofort einziehen.
8. Peter **kaufte** ein Buch.
9. Es **kostete** acht Euro.
10. Dann **besuchte** er Richard.
11. Er **gratulierte** ihm zum Geburtstag und **wünschte** ihm alles Gute.
12. Er **schenkte** ihm das Buch.
13. Richard **dankte** seinem Freund herzlich.
14. Richards Mutter **machte** Kaffee und **stellte** Kuchen auf den Tisch.

تمرین ۷.

1. **Kannten** Sie Herrn Meier? Er hatte hier ein Geschäft.
2. Peter und ich **mussten** eine Arbeit schreiben, aber wir **konnten** noch nicht genug Deutsch.
3. Peter **brachte** einen Freund mit, der **konnte** uns helfen.
4. Was **dachten** die Leute über den Bau der Straße?
5. Viele **wollten** sie haben, einige wollten sie nicht, und ein paar Leute hatten keine Meinung.
6. Um 5 Uhr **wurde** der Verkehr sehr stark, und wir **konnten** kein Taxi finden.
7. Hans **wurde** Lehrer, denn er **hatte** Kinder sehr gern.
8. Rita **dachte** nicht an die Prüfung; die **konnte** bald sein, das **wusste** sie doch.

تمرین ۸.

1. Die Zeitungen **schrieben** viel über Heimhausen.
2. Viele Reporter **kamen** und **sprachen** mit den Leuten.
3. Sie **standen** mit der Kamera auf dem Marktplatz.
4. Georg **fand** das sehr interessant und war immer in der Nähe der Kamera.
5. Am Mittwoch **sah** er die Sendung im Fernsehen.
6. Eine Frau **sprach** mit einem Reporter.
7. Da **griff** ein Mann in ihre Tasche und **ging** schnell weg.
8. Georgs Vater **rief**: „Das **war** doch ein Taschendieb.“
9. Das Haus meines Vaters **war** in der Gartenstraße.
10. Wir **gingen** oft zu meinem Vater.
11. Dann **saßen** wir zusammen um den Tisch und **tranken** Kaffee.
12. Dieses Haus **gefiel** mir sehr gut.
13. Ich **lud** Erika zum Abendessen ein.
14. Wir **gingen** in eine Weinstube und **aßen** dort zu Abend.
15. Um 1 Uhr **schloss** die Weinstube und wir **fuhren** nach Hause.

تمرین ۹.

Vor vielen Jahren **studierte** Peter in München. Er **wohnte** mit seinem Freund Hans bei Familie Krüger, Elisabethplatz 30. Herr Krüger **war** Kaufmann, seine Frau **war** Hausfrau. Die Wohnung **war** nicht weit von der Universität und **lag** gegenüber der Post. Morgens um 8 Uhr **ging** Peter aus dem Haus und **fuhr** mit dem Fahrrad zur Universität. Hans **ging** immer zu Fuß, denn der Weg **war** nicht weit. Vom Elisabethplatz zur Universität **brauchte** er ungefähr zehn Minuten. Mittags **ging** Peter mit Hans zum Essen. Sie **gingen** die Ludwigstraße entlang, dann links um die Ecke zum Gasthaus „Altschwabing“. Dort **aß** man sehr gut. Gewöhnlich **bestellten** sie das Menü. Das **war** nicht so teuer und **ging** schnell. Nach dem Essen **lasen** sie manchmal noch eine Zeitung oder eine Illustrierte und **tranken** ein Glas Bier oder eine Tasse Kaffee. Dann **ging** Peter wieder zur Universität, denn er **hatte** nachmittags noch Vorlesungen. Hans **machte** manchmal einen Spaziergang durch den Park, dann **ging** er nach Hause und **arbeitete** für seine Prüfungen. Abends **aßen** Peter und Hans meistens zu Hause. Nach dem Abendessen **arbeiteten** sie gewöhnlich nicht mehr sehr viel. Sie **gingen** spazieren, **besuchten** Krügers zum Fernsehen, **gingen** ins Kino oder ins Theater, oder sie **saßen** mit ihren Freunden zusammen.

تمرین ۱۰.

1. Du **warst** krank und **musstest** zu Hause bleiben.
2. Ihr **konntet** nicht arbeiten, denn ihr **wart** müde.
3. Du **konntest** die Suppe nicht essen, denn du **hattest** keinen Löffel.
4. Der Unterricht **war** aus, ihr **konntet** nach Hause gehen.
5. Ihr **musstet** in die Stadt gehen, denn ihr **wolltet** ein Geschenk kaufen.
6. Du **wolltest** Auto fahren, aber du **hattest** kein Auto. Also **konntest** du nicht fahren.

تمرین ۱۱.

1. Herr Breuer **wollte** in die Beethovenstraße fahren, aber er wusste den Weg nicht.
2. Er **fragte** einen Mann nach dem Weg.
3. Der **gab** ihm freundlich Auskunft.
4. Zuerst **fuhr** Herr Breuer mit der Straßenbahn.
5. Am Marienplatz **musste** er in die U-Bahn umsteigen.
6. Er **ging** zum Bahnsteig.
7. Viele Leute **warteten** dort.
8. Da **kam** der Zug.
9. Herr Breuer **sah** nur den Zug und **stieg ein**.
10. Aber er **kam** nicht zur Beethovenstraße, denn die Richtung **war** falsch.

1. Ich **dachte** wieder einmal an meinen Freund.
2. Er **wohnte** in der Gartenstraße.
3. Ich **besuchte** ihn oft.
4. Seine Wohnung **gefiel** mir.
5. Das Wohnzimmer **war** ziemlich groß.
6. In der Ecke **stand** eine Couch.
7. Sie **war** sehr bequem und wir **saßen** gern dort.
8. Wir **tranken** Kaffee oder wir **aßen** etwas.
9. Die Frau meines Freundes **kochte** sehr gut.
10. Sie **brachte** immer wieder etwas aus der Küche und **bot** es uns **an**.
11. Ich **fand** das sehr schön, denn als Student **aß** ich sonst nicht so gut.
12. Leider **blieb** mein Freund nicht lange in München (Er wohnt jetzt in Köln).

1. Georgs Vater erzählt:

„Gestern konnten wir Georg im Fernsehen sehen. Er stand ganz vorn im Bild. Neben ihm stand eine Frau. Sie sprach mit dem Reporter. Ein Mann griff in ihre Tasche und lief eilig weg. Er war ein Taschendieb. Georg rief die Polizei an. Sie fanden den Dieb. Ein Polizist kam zu uns und gab Georg eine Belohnung.“

2. Der Polizist erzählt:

„Heute hatte ich einen Anruf von einem Kind. Er sagte: „Ich heiße Georg. Sie können mich im Fernsehen sehen. Ich stand ganz vorn im Bild. Neben mir eine Frau. Der Reporter sprach mit ihr. Aber ein Mann griff in ihre Tasche und lief eilig weg. Ich glaube er war ein Taschendieb.“ Wir gingen schnell zum Fernsehen. Man zeigte uns den Film. Wir konnten dann den Dieb schnell finden. Diesen Taschendieb suchten wir lange. Aber er ist jetzt im Gefängnis.“

جواب سوالات درس دهم

تمرین ۱.

1. Sie freut sich sehr.
2. Wir freuen uns sehr.
3. Er freut sich sehr.
4. Wir freuen uns sehr.
5. Sie freuen sich sehr.
6. Hoffentlich unterhalten wir uns gut.
7. Hoffentlich unterhältst du dich gut.
8. Hoffentlich unterhält sie sich gut.
9. Hoffentlich unterhalten sie sich gut.
10. Hoffentlich unterhält sie sich gut.
11. Hoffentlich unterhalten sie sich gut.
12. Ich wasche mir die Hände selbst.
13. Paul kauft sich den Mantel selbst.
14. Ich muss mir die Wäsche selbst waschen.
15. Fritz muss sich das Essen selbst kochen.
16. Nein, Sie müssen sich das Frühstück selbst machen.

تمرین ۲.

1. uns 2. sich – sich 3. mich – mir 4. sich 5. uns 6. uns 7. sich 8. sich

تمرین ۳.

1. darf 2. darf 3. darf – Darf 4. dürfen

تمرین ۴.

1. Darf ich zum Abendessen kommen?
2. Darf ich Ihnen eine Zigarette anbieten?
3. Darf ich Sie ins Kino einladen?
4. Darf ich Ihnen eine Tasse Kaffee holen?
5. Dürfen wir uns an diesen Tisch setzen?
6. Dürfen wir Sie nach Hause bringen?

تمرین ۵.

مصدر	اسم مفعول	مصدر	اسم مفعول
1. danken	gedankt	2. geben	gegeben
grüßen	gegrüßt	ausgeben	ausgegeben
stellen	gestellt	mitgeben	mitgegeben
fragen	gefragt	zurückgeben	zurückgegeben
sagen	gesagt	3. kommen	gekommen
antworten	geantwortet	bekommen	bekommen
mieten	gemietet	ankommen	angekommen
kosten	gekostet	wiederkommen	wiedergekommen
einkaufen	eingekauft	4. stehen	gestanden
aufräumen	aufgeräumt	verstehen	verstanden
ablehnen	abgelehnt	aufstehen	aufgestanden
zumachen	zugemacht	5. gehen	gegangen
kennenlernen	kennengelernt	vorbeigehen	vorbeigegangen
erklären	erklärt	weggehen	weggegangen
erreichen	erreicht	weitergehen	weitergegangen
besuchen	besucht	vergehen	vergangen
studieren	studiert	6. steigen	gestiegen
gratulieren	gratuliert	aussteigen	ausgestiegen
diskutieren	diskutiert	einsteigen	eingestiegen
erzählen	erzählt	umsteigen	umgestiegen
frühstücken	gefrühstückt		

تمرین ۶.

1. Peter hat die Kinokarten gekauft.
2. Er hat lange auf Inge gewartet.
3. Inge hat sich leider sehr verspätet.
4. Dann ist sie mit einer Freundin gekommen.
5. Ach. Herr Schmidt, Sie haben vor dem Kino gestanden und auf mich gewartet.
6. Ich habe mich doch auf diesen Abend gefreut, hat Peter gesagt.
7. Rita ist in die Stadt gegangen und hat sich einen Mantel gekauft.
8. Dann hat sie auch noch Handschuhe gebraucht.
9. Sie hat ziemlich viel Geld ausgegeben.
10. Sie hat gerade noch das Geld für den Bus gehabt.
11. Heute habe ich Herrn Braun besucht.
12. Ich habe ihm zum Geburtstag gratuliert und ihm alles Gute gewünscht.
13. Er ist heute 30 Jahre alt geworden.
14. Ich bin in einen Beatekeller gegangen, aber ich bin nicht lange geblieben.

تمرین ۷.

1. Ich habe einen Brief geschrieben.
Wir sind lange bei euch geblieben.
Sind Sie in Köln ausgestiegen? –
Georg ist noch stehengeblieben. –
Er ist in München ausgestiegen.
Sie sind leider nicht hier geblieben.
Er hat die Rechnung sofort geschrieben.

2. Wir haben die Fenster geschlossen.
Er hat Walter eine Zigarette angeboten.
Wir haben die Mäntel ausgezogen.
Haben Sie immer die Tür zugeschlossen? – Er hat sich angezogen.

3. Er hat den Weg nicht gefunden.
Sie haben gern Kaffee getrunken.
Gisela hat Peter sehr nett gefunden.
Ich habe nicht gern Milch getrunken.
Haben Sie Wein getrunken?

4. Wir haben uns am Sonntag getroffen.
Der Film hat um 8 Uhr begonnen.
Er hat das Buch aus dem Regal genommen.
Die Kinder haben mit dem Briefträger gesprochen.
Der Dieb hat das Geld gestohlen.
Der Zug ist um 6 Uhr angekommen.
Der Schaffner hat der Frau geholfen.
Ich habe einen Brief eingeworfen.
Er ist am Montag gekommen.
Dann hat er das Geld bekommen.
Wir haben von gestern Abend gesprochen.
Er ist oft zu mir gekommen und hat mir geholfen.

5. Er hat die Zeitung gelesen.
Wir haben um Entschuldigung gebeten.
Er hat im Bett gelegen.
Sie hat viel Obst gegessen.
In diesem Sessel hat man bequem gesessen.
Er hat mir einen Euro gegeben.
Jetzt hat er Inge gesehen.
Frau Krüger hat den Kindern einen Apfel mitgegeben.
Wir haben immer auf der Couch gesessen.
Sie hat zu viel Geld ausgegeben.

6. Peter hat Fritz eingeladen.
Haben Sie heute Ihr Auto gewaschen?
Wir sind nach Berlin gefahren.
Er hat die Koffer zum Wagen getragen.

Du bist zu schnell gefahren!
Wir haben gern Freunde eingeladen und sind mit ihnen spazierengefahren.

7. Der Zug hat nicht in Heimhausen gehalten.
Der Tag hat heute nicht gut angefangen.
Ich habe das Kind gerufen, aber es ist doch auf die Straße gelaufen.
Wie hat der Mann geheißen? – Peter hat Inge angerufen.
Wir haben zu Inge geschlafen.
„Halt!“ Hat der Polizist gerufen und der Wagen hat gehalten.
Der Dieb ist schnell weggelaufen.
Bei diesem Film hast du geschlafen!

8. Ich habe leider keine Zeit gehabt.
Ich bin zum Bahnhof gegangen.
Es ist schon 8 Uhr gewesen.
In 10 Minuten ist mein Zug gegangen.
Frau Schmidts Geld ist weg gewesen.
Sie hat auf dem Marktplatz gestanden.
Wer ist der Dieb gewesen?
Ich habe es nicht gewusst.
Ich habe diesen Mann nicht gekannt.
Peter hat nicht Inge nach Hause gebracht.
Wir haben oft an euch und eure Reise gedacht.
Hoffentlich ist alles gut gegangen.
Die Reise ist sicher sehr schön geworden.
Was habt ihr uns denn von der Reise mitgebracht?

تمرین ۸.

1. Der Kaufmann hat den Brief gelesen und hat seinen Freund angerufen.
2. Der Dieb ist um Mitternacht ins Haus gekommen und hat einen Koffer gestohlen.
3. Der Zug hat nicht lange in Mainz gehalten; er ist gleich weitergefahren.
4. Die Leute haben im Kino gesessen und der Film hat begonnen.
5. Fritz hat Briefpapier gekauft und einen Brief an seine Kusine geschrieben.
6. Ich habe meinen Freund getroffen und bin mit ihm in ein Gasthaus gegangen.
7. Wir haben uns an einen Tisch gesetzt, Fisch gegessen und ein Glas Wein dazu getrunken.
8. Rita ist heute gekommen; sie hat Zeit gehabt und mir geholfen.
9. Er hat Herrn Braun gesehen und hat mit ihm gesprochen, denn er hat ihn gut gekannt.
10. Ich habe den Hörer abgenommen, drei Zehncentstücke eingeworfen und telefoniert.
11. Er ist aufgestanden, hat seinen Mantel angezogen und ist weggegangen.
12. Sie hat ihn um das Buch gebeten und er hat es ihr gegeben. Er hat es nicht mehr gebraucht.

تمرین ۹.

1. Und wir haben einen Freund besucht.
2. Leider haben wir den Weg nicht gewusst.
3. Deshalb haben wir einen Mann gefragt, er hat uns den Weg erklärt.
4. Das ist nicht einfach gewesen.
5. Zuerst sind wir mit der Straßenbahn gefahren.
6. Dann sind wir in die U-Bahn umgestiegen.

7. Die Fahrt hat 40 Minuten gedauert.
8. Mein Freund hat uns um 4 Uhr erwartet.
9. Aber wir sind erst um halb fünf gekommen.
10. Mein Freund hat uns begrüßt und gesagt.
11. Ihr habt lange gebraucht.
12. Hoffentlich ist der Kaffee nicht kalt geworden.
13. Dann haben wir uns an den Tisch gesetzt und haben Kaffee getrunken.
14. Wir haben uns gut unterhalten und sind erst spät heimgegangen.

تمرین ۱۰.

1. Wir haben uns mit Herrn Müller verabredet.
 Du hast dich mit Herrn Müller verabredet.
 Fräulein Huber hat sich mit Herrn Müller verabredet.
 Peter hat sich mit Herrn Müller verabredet.
 Die Mädchen haben sich mit Herrn Müller verabredet.
 Ihr habt euch mit Herrn Müller verabredet.
 Meine Tante hat sich mit Herrn Müller verabredet.
 Meine Eltern haben sich mit Herrn Müller verabredet.
 Der Reporter hat sich mit Herrn Müller verabredet.
 Die Kollegin hat sich mit Herrn Müller verabredet.

2. Ich habe mich von meinem Freund verabschiedet.
 Ihr habt euch von eurem Freund verabschiedet.
 Der Detektiv hat sich von seinem Freund verabschiedet.
 Die Kinder haben sich von ihrem Freund verabschiedet.
 Wir haben uns von unserem Freund verabschiedet.
 Das Mädchen hat sich von seinem Freund verabschiedet.
 Der Arzt hat sich von seinem Freund verabschiedet.
 Meine Tante hat sich von ihrem Freund verabschiedet.
 Mein Vetter hat sich von seinem Freund verabschiedet.
 Du hast dich von deinem Freund verabschiedet.
 Fräulein Inge hat sich von ihrem Freund verabschiedet.

تمرین ۱۱.

1. Nein, ich habe es noch nicht gemietet.
2. Nein, ich habe es noch nicht bekommen.
3. Nein, ich habe sie noch nicht geraucht.
4. Nein, ich habe ihn noch nicht gegessen.

5. Nein, ich habe sie noch nicht geholt.
6. Nein, ich habe noch kein Zimmer gemietet.
7. Nein, ich habe noch kein Frühstück bekommen.
8. Nein, ich habe noch keine Zigarette geraucht.
9. Nein, ich habe noch keinen Kuchen gegessen.
10. Nein, ich habe noch keine Zeitung geholt.

تمرین ۱۲.

	مصدر	زمان حال	گذشته	ماضی نقلی
1	bleiben	er bleibt	er blieb	er ist zu Hause geblieben.
2	anbieten	er bietet... an	er bot ... an	er hat Walter eine Zigarette angeboten.
3	anfangen	er fängt... an	er fing... an	er hat um 9 Uhr mit der Arbeit angefangen.
4	anziehen	er zieht... an	er zog... an	er hat seine Regenjacke angezogen.
5	beginnen	er beginnt	er begann	er hat um 9 Uhr mit der Arbeit begonnen.
6	bekommen	er bekommt	er bekam	er hat deine SMS nicht bekommen.
7	bitten	er bittet	er bat	er hat mich um Hilfe gebeten.
8	bringen	er bringt	er brachte	er hat mir das Wörterbuch nicht gebracht.
9	denken	er denkt	er dachte	er hat falsch gedacht, er hat gedacht ich komme aus Italien.
10	einladen	er lädt... ein	er lud... ein	er hat seinen Chef nicht eingeladen.
11	einsteigen	er steigt... ein	er stieg... ein	er ist in Köln eingestiegen.
12	essen	er isst	er aß	er hat sehr viel gegessen.
13	fahren	er fährt	er fuhr	er ist nach Frankfurt gefahren.
14	fallen	er fällt	er fiel	er ist vom Rad gefallen.
15	finden	er findet	er fand	er hat sein Auto gefunden.
16	geben	er gibt	er gab	er hat mir das Wörterbuch gegeben.
17	gehen	er geht	er ging	er ist weggegangen.
18	haben	er hat	er hatte	er hat überhaupt kein Geld gehabt.
19	halten	er hält	er hielt	er hat fünf Minuten in Bonn gehalten.
20	heißen	er heißt	er hieß	er hat Hans Müller geheißt.
21	helfen	er hilft	er half	er hat seinen Freuden geholfen.
22	kennen	er kennt	er kannte	er hat dich nicht gekannt.
23	kommen	er kommt	er kam	er ist zu spät gekommen.
24	laufen	er läuft	er lief	er ist schnell nach Hause gelaufen.
25	lesen	er liest	er las	er hat die Anzeige gelesen.
26	liegen	er liegt	er lag	er hat vor dem Fenster gelegen.
27	nehmen	er nimmt	er nahm	er hat den ICE (Schnellzug) genommen.
28	rufen	er ruft	er rief	er hat die Polizei gerufen.
29	schlafen	er schläft	er schlief	er hat lange geschlafen.
30	schließen	er schließt	er schloß	er hat die Tür geschlossen.
31	schreiben	er schreibt	er schrieb	er hat mir einen Brief geschrieben.
32	sehen	er sieht	er sah	er hat mich nicht gesehen.
33	sein	er ist	er war	er ist müde gewesen.
34	setzen	er setzt	er setzte	er hat das Kind auf den Stuhl gesetzt.
35	sprechen	er spricht	er sprach	er hat sehr gut Deutsch gesprochen.
36	stehen	er steht	er stand	er hat an der Ecke gestanden.
37	stehlen	er stiehlt	er stahl	er hat die Tasche gestohlen.

38	tragen	er trägt	er trug	er hat Sportschuhe getragen.
39	treffen	er trifft	er traf	er hat seine Freundin getroffen.
40	trinken	er trinkt	er trank	er hat eine Tasse Tee getrunken.
41	waschen	er wäscht	er wusch	er hat dem Kind die Hände gewaschen.
42	werden	er wird	er wurde	er ist Arzt geworden.
43	werfen	er wirft	er warf	er hat den Brief in den Kasten geworfen.
44	wissen	er weiß	er wusste	er hat den Weg nicht gewusst.

تمرین ۱۳.

1. Inge ist gestern in ihre Wohnung eingezogen.
2. Wir sind zu ihr gegangen und haben sie besucht.
3. Wir haben ihr ein paar Blumen mitgebracht.
4. Wir haben über die Wohnung gesprochen.
5. Dann sind noch zwei Freunde gekommen.
6. Sie haben ihr geholfen und die Bilder an die Wand gehängt.
7. Wie haben sie geheißen? Hast du sie nicht gekannt?
8. Ich habe sie sehr nett gefunden.
9. Wir haben uns gut unterhalten und sind sehr lange geblieben.
10. Wir sind erst sehr spät heimgekommen.

تمرین ۱۴.

1. Er wartet auf Fräulein Krüger vor dem Palastkino.
2. Nein, er hat sie neulich kennengelernt.
3. Bei einer Party.
4. Nein, sie treffen sich nur heute um acht Uhr.
5. Sie haben sich verabredet.
6. Ja, sie sind zu Fuß gekommen.
7. Inge sagt: „Darf ich Ihnen Gisela vorstellen?“
8. Ich freue mich.
9. Sie möchte nicht stören.
10. Doch, aber sie haben ihren Wagen auf dem Parkplatz.

تمرین ۱۵.

1. Hier Peter Schmidt, guten Tag. Darf ich bitte mit Fräulein Krüger sprechen?
2. Sie haben mir Ihre Telefonnummer nicht gegeben.
3. Ich habe sie im Telefonbuch gefunden.
4. Können wir uns morgen Abend treffen? Ich möchte Sie zum Abendessen einladen.
5. Wohin fahren Sie?
6. Wunderbar, ich wünsche Ihnen eine gute Reise und viel Vergnügen.

1. (Akk. Singular)

Ich habe gestern einen Professor getroffen. –
Ich habe gestern einen Polizisten getroffen. –
Ich habe gestern einen Bauern getroffen. –
Ich habe gestern einen Griechen getroffen. –
Ich habe gestern einen Touristen getroffen. –
Ich habe gestern einen Herrn getroffen. –
Ich habe gestern einen Franzosen und einen Amerikaner getroffen. –
Ich habe gestern einen Arzt getroffen. –
Ich habe gestern einen Kollegen getroffen.

2. (Akk. Plural)

Ich kenne viele Professoren. –
Ich kenne viele Ärzte. –
Ich kenne viele Touristen. –
Ich kenne viele Kaufleute. –
Ich kenne viele Polizisten. –
Ich kenne viele Studenten. –
Ich kenne viele Menschen. –
Ich kenne viele Bauern. –
Ich kenne viele Griechen. –
Ich kenne viele Franzosen. –
Ich kenne viele Amerikaner.

3. (Dat. Singular)

Ich habe dem Professor ein Glas Wein angeboten. –
Ich habe dem Briefträger ein Glas Wein angeboten. –
Ich habe dem Franzosen ein Glas Wein angeboten. –
Ich habe dem Studenten ein Glas Wein angeboten. –
Ich habe der Frau ein Glas Wein angeboten. –
Ich habe dem Touristen ein Glas Wein angeboten. –
Ich habe dem Herrn ein Glas Wein angeboten. –
Ich habe dem Arzt ein Glas Wein angeboten. –
Ich habe dem Bauern ein Glas Wein angeboten.

4. (Dat. Plural)

Er hat mit den Polizisten gesprochen. –
Er hat mit den Touristen gesprochen. –
Er hat mit den Bauern gesprochen. –
Er hat mit den Studenten gesprochen. –

Er hat mit den Studentinnen gesprochen. –
Er hat mit den Griechen gesprochen. –
Er hat mit den Kellnern gesprochen. –
Er hat mit den Herren gesprochen. –
Er hat mit den Ärzten gesprochen. –
Er hat mit den Frauen gesprochen. –
Er hat mit den Amerikanerinnen gesprochen.

5. (Gen. Singular)

Er fragte einen Bauern, aber er musste lange auf die Antwort des Bauern warten. –
Er fragte einen Amerikaner, aber er musste lange auf die Antwort des Amerikaners warten. –
Er fragte einen Studenten, aber er musste lange auf die Antwort des Studenten warten. –
Er fragte eine Schülerin, aber er musste lange auf die Antwort der Schülerin warten. –
Er fragte einen Touristen, aber er musste lange auf die Antwort des Touristen warten. –
Er fragte einen Herrn, aber er musste lange auf die Antwort des Herrn warten. –
Er fragte einen Wirt, aber er musste lange auf die Antwort des Wirtes warten. –
Er fragte einen Griechen, aber er musste lange auf die Antwort des Griechen warten. –
Er fragte einen Arzt, aber er musste lange auf die Antwort des Arztes warten. –
Er fragte einen Professor, aber er musste lange auf die Antwort des Professors warten. –
Er fragte seinen Vetter, aber er musste lange auf die Antwort seines Vetters warten. –
Er fragte seinen Onkel, aber er musste lange auf die Antwort seines Onkels warten. –
Er fragte seine Tante, aber er musste lange auf die Antwort seiner Tante warten.

6. (Gen. Plural)

Die Reporter wollten die Meinung der Studenten wissen. –
Die Reporter wollten die Meinung der Studentinnen wissen. –
Die Reporter wollten die Meinung der Professoren wissen. –
Die Reporter wollten die Meinung der Ärzte wissen. –
Die Reporter wollten die Meinung der Bauern wissen. –
Die Reporter wollten die Meinung der Ausländer wissen. –
Die Reporter wollten die Meinung der Lehrer wissen. –
Die Reporter wollten die Meinung der Schüler wissen.

تمرین ۲.

1. Nein, von ihrem Kollegen. 2. Nein, ein Kollege. 3. Nein, mit einem Franzosen. 4. Nein, mit einem Studenten. 5. Nein, ein Grieche. 6. Nein, keinen Menschen. 7. Nein, einen Politzisten.

تمرین ۳.

1. Staat 2. Staaten 3. Staat 4. Staates. 5. Namen. 6. mit diesem Namen. 7. Namen.

تمرین ۴.

1. Bring(e) mir das Buch! – Bringt mir das Buch!
2. Trink(e) viel Milch! – Trinkt viel Milch!
3. Komm(e) nicht zu spät. – Kommt nicht zu spät!

4. Rauch(e) nicht so viel! – Raucht nicht so viel!
5. Iss immer viel Obst! – Esst immer viel Obst!
6. Bitte setz(e) dich! – Bitte setzt euch!
7. Freu(e) dich nicht zu früh! – Freut euch nicht zu früh!
8. Grüß(e) bitte deine Mutter von mir! – Grüßt bitte eure Mutter von mir!
9. Fahr(e) nicht so schnell! – Fahrt nicht so schnell!
10. Nimm doch Platz! – Nehmt doch Platz!
11. Bleib(e) doch noch bei uns! – Bleibt doch noch bei uns!
12. Sei doch nicht so nervös! – Seid doch nicht so nervös!
13. Wirf bitte den Brief sofort ein! – Werft bitte den Brief sofort ein!
14. Zeichne ein Haus! – Zeichnet ein Haus!
15. Bitte entschuldige! – Bitte entschuldigt!
16. Rechne das bitte noch einmal! Rechnet das bitte noch einmal!

تمرین ۵.

1. Flugplatz Frankfurt, zwei Herrn treffen sich:
 Wo fliegen Sie denn heute hin?
 Nach Hamburg. Ich muss jeden Monat einmal hinfliegen.
 Da komme ich gerade her. Ich will jetzt nach Zürich (fliegen).
 Dahin muss ich in drei Wochen auch.
2. Ein Autofahrer fragt einen anderen:
 Bitte, wo ist denn die Königsstraße? Wie komme ich denn dahin?
 Fahren Sie einfach hinter mir her! Ich fahre gerade dahin.
 Die beiden Autos fahren hintereinander her bis zur Königsstraße.
3. Fritz und Peter gehen zum Baden. Sie fahren an einen See.
 Fritz springt zuerst hinein. „komm herein, Peter!“ ruft er,
 „das Wasser ist nicht kalt“ Nach einer halben Stunde kommen die beiden wieder heraus.
 Fritz hat Äpfel in seiner Tasche, die holt er jetzt heraus.
 „Gib her!“ sagt Robert, „ich bin sehr hungrig.“

تمرین ۶.

1. Danke, jetzt geht es ihnen wieder gut.
2. Aber natürlich gefällt es mir bei Ihnen doch.
3. Ja, ich bin´s.
4. Nein, ich war´s nicht.
5. Ja, heute Abend gibt es einen Film im Fernsehen.
6. Ja, sie waren es.

تمرین ۷.

1. Eine Autotür ist die Tür eines Autos.
2. Ein Bauernhaus ist das Haus eines Bauern.
3. Die Jahreszeiten sind die Zeiten eines Jahres.
4. Eine Manteltasche ist die Tasche eines Mantels.

5. Die Universitätsbibliothek ist die Bibliothek einer Universität.
6. Ein Wohnzimmer ist ein Zimmer zum Wohnen.
7. Eine Einkaufstasche ist eine Tasche zum Einkaufen.
8. Ein Lesebuch ist ein Buch zum Lesen.
9. Schreibpapier ist Papier zum Schreiben.
10. Ein Arbeitszimmer ist ein Zimmer zum Arbeiten.
11. Trinkwasser ist Wasser zum Trinken.
12. Ein Studentenzimmer ist ein Zimmer für Studenten.
13. Ein Weinglas ist ein Glas für Wein.
14. Eine Kaffeetasse ist eine Tasse für Kaffee.
15. Ein Wintermantel ist ein Mantel für Winter.
16. Ein Kindermantel ist ein Mantel für Kinder.
17. Ein Wochenendhaus ist ein Haus für das Wochenende.
18. Eine Papierserviette ist eine Serviette aus Papier.
19. Gemüsesalat ist ein Salat aus Gemüse.
20. Ein Schokoladenei ist ein Ei aus Schokolade.

تمرین ۸.

1. Die Zeichnung des Franzosen
2. Die Reise des Studenten
3. Peters Rechnung.
4. Die Einladung meines Vettters.
5. Die Arbeit eines Bauern.
6. Anruf des Professors.
7. die Meinung der Leute.
8. die Schrift des Arztes.

تمرین ۹.

1. Ich danke Ihnen für Ihren Besuch. – Ich danke Ihnen für Ihren Brief. – Ich danke Ihnen für Ihre Blumen. – Ich danke Ihnen für Ihr Geschenk. – Ich danke Ihnen für Ihr Geld. – Ich danke Ihnen für Ihre Postkarte.
2. Er wartet auf Inge. – Er wartet auf seinen Bruder. – Er wartet auf seinen Vetter. – Er wartet auf das Mädchen. – Er wartet auf den Professor. – Er wartet auf den Studenten. – Er wartet auf einen Touristen.
3. Darf ich Sie zu einer Tasse Kaffee einladen? – Darf ich Sie zu einem Glas Wein einladen? – Darf ich Sie zum Mittagessen einladen? – Darf ich Sie zu meiner Party einladen? – Darf ich Sie zu einer Fahrt in die Berge einladen?
4. Darf ich Sie ins Theater einladen? – Darf ich Sie ins Café einladen? – Darf ich Sie in eine Weinstube einladen? – Darf ich Sie in meine Wohnung einladen? – Darf ich Sie ins Gasthaus Altschwabig einladen?

5. Ich bitte Sie um Entschuldigung. – Ich bitte Sie um Geld. – Ich bitte Sie um eine Quittung. – Ich bitte Sie um Ihre Unterschrift.

6. Wir freuen uns auf Weihnachten.

– Wir freuen uns aufs Wochenende. – Wir freuen uns auf den Urlaub. – Wir freuen uns auf den Sommer.

7. Ich habe mich sehr über den Brief gefreut. – Ich habe mich sehr über euren Besuch gefreut. – Ich habe mich sehr über die Blumen gefreut. – Ich habe mich sehr über das Geschenk gefreut. – Ich habe mich sehr über deine Einladung gefreut.

تمرین ۱۰.

1. Nein, er hat sie sich nicht genommen.

2. Nein, ich habe sie mir nicht geholt.

3. Nein, er hat sie sich nicht gewaschen.

4. Nein, er hat sie sich nicht angesehen.

5. Nein, ich habe sie Ihnen nicht mitgebracht.

6. Nein, er hat es ihr nicht gestohlen.

7. Nein, ich habe sie ihr nicht geschenkt.

8. Nein, ich habe mich nicht von ihm verabschiedet.

9. Nein, er hat sich nicht mit ihr verabredet.

10. Nein, sie hat ihn nicht nett gefunden.

11. Nein, es ist mir heute nicht schwer gefallen.

12. Nein, er hat nicht mit ihm gesprochen.

13. Nein, ich habe ihn nicht zu mir nach Hause eingeladen (er ist ohne Einladung gekommen).

تمرین ۱۱.

1. Ein Tourist aus Frankreich.

2. Nein, er hat viele Städte besucht und sich die Landschaft mit ihren Bergen und Seen angesehen.

3. Nein, er ist auch auf Nebenstraßen gefahren.

4. Er wollte das Leben der Menschen auf dem Land kennenlernen.

5. Er hat unterwegs das Vieh auf den Wiesen gesehen, auch die Landschaft mit ihren Bergen und Seen usw.

6. Es war schön, aber plötzlich kamen Wolken aus dem Westen, es regnete, blitzte und donnerte stark.

7. Er wollte bei diesem Gewitter nicht weiterfahren und hielt im nächsten Dorf vor einem Gasthaus.

8. Es war gerade Mittagszeit.

9. Er konnte nicht Deutsch.

10. Er hat eine Papierserviette genommen und hat einen Pilz gezeichnet.

11. Nein, er hat die Zeichnung falsch verstanden. Er brachte keine Pilze, sondern einen Regenschirm.

12. Zuerst hat er einen Brief aufgegeben, dann hat er 200 Euro auf sein Konto eingezahlt, dann hat er Briefmarken gekauft.

13. Man muss ein Formular ausfüllen.

14. Es hängt von seinem Gewicht ab.

15. Denn Frankreich gehört zur EU.

جواب تمرینات درس دوازدهم

تمرین ۱.

1. Ich habe Frau Braun **statt der Blumen**, Schokolade mitgebracht.
2. Rita hat sich **statt der Schuhe**, eine Tasche gekauft.
3. Inge hat Peter **statt ihrer Nummer**, Giselas Nummer gegeben.
4. Hans ist **statt nach Hamburg**, nach Bermen gefahren.
5. Unser Gast ist **statt am Sonntag**, am Montag gekommen.

6. **Während des Urlaubs** mache ich eine Reise.
7. **Während meines Examens** habe ich wenig gegessen.
8. **Während des Unterrichtes** arbeiten wir viel.
9. **Während der Pause** essen die Kinder ihr Frühstücksbrot.
10. **Während des Flugs** macht der Flugkapitän eine Durchsage.

تمرین ۲.

1. **Trotz einer Heizung** ist das Zimmer doch kalt. – **Wegen einer Heizung** ist das Zimmer sehr warm.
2. **Wegen des Examens** bleibt er zu Hause. – **Trotz des Examens** macht er doch eine Reise.
3. **Wegen des Nebels** konnte das Flugzeug nicht landen. – **Trotz des Nebels** konnte das Flugzeug doch landen.
4. **Trotz der Verspätung** hat Erich doch gewartet. – **Wegen der Verspätung** hat Erich nicht gewartet.
5. **Wegen der Aufregung** habe ich nicht geschlafen. – **Trotz der Aufregung** konnte ich doch schlafen.

تمرین ۳.

1. Ich **habe** den Teller auf den Tisch **gestellt**, neben den Teller **habe** ich das Besteck gelegt.
2. Er **hat** sich auf einen Stuhl **gestellt** und das Bild an die Wand **gehängt**.
3. Der Sessel **hat** am Fenster **gestanden**, mein Vater hat gern in dem Sessel gegessen.
4. Karl **hat** einen Stuhl an den Tisch **gestellt** und sich **gesetzt**.
5. Georg **hat** immer die Hände in die Taschen **gesteckt**.
6. Der Schlüssel **hat** nicht im Schloss **gesteckt**, dann **hat** er sicher am Haken neben der Tür **gehangen**.
7. Ich bin müde gewesen, ich **habe** mich ins Bett **gelegt**.

تمرین ۴.

1. Das Radio **stand** neben dem Schrank. Das Radio **hat** neben dem Schrank **gestanden**.
Ich **stellte** die Vase auf den Tisch. Ich **habe** die Vase auf den Tisch **gestellt**.
Viele Leute **standen** an der Theaterkasse. Viele Leute **haben** an der Theaterkasse **gestanden**.
Wir **stellten** uns neben Karl. Wir **haben** uns neben Karl **gestellt**.
2. Die Mutter **setzte** sich neben das Kind. Die Mutter **hat** sich neben das Kind **gesetzt**.
Ich **saß** auf der Bank. Er **hat** auf der Bank **gesessen**.
Karl **saß** neben mir. Karl **hat** neben mir **gesessen**.
3. Die Mutter **legte** das Kind ins Bett. Die Mutter **hat** das Kind ins Bett **gelegt**.
Er **lag** drei Tage im Bett. Er **hat** drei Tage im Bett **gelegen**.
Die Wäsche **lag** im Schrank. Die Wäsche **hat** im Schrank **gelegen**.
Ich **legte** die Serviette in den Schrank. Ich **habe** die Serviette in den Schrank **gelegt**.
Er **lag** auf der Couch. Er **hat** auf der Couch **gelegen**.

تمرین ۵.

1. Ich **habe** sie nicht in die Küche **gestellt**.
2. Ich **habe** sie nicht in meine Tasche **gesteckt**.
3. Ich **habe** es nicht in das Wasser **gelegt**.
4. Ich **habe** es nicht auf den Boden **gesetzt**.
5. Ich **habe** ihn nicht ins Bad **gelegt**.
6. Ich **habe** sie nicht in die Küche **gestellt**.
7. Ich **habe** ihn nicht auf den Stuhl **gelegt**.
8. Ich **habe** es nicht in die Diele **gehängt**.
9. Ich **habe** ihn nicht ins Schloss **gesteckt**.

تمرین ۶.

1. Der Mann arbeitet **für seine Familie**.
Der Mann arbeitet **für seinen Vater**.
Der Mann arbeitet **für seinen Freund**.
2. Fangen wir **mit dem Essen** an!
Fangen wir **mit dem Frühstück** an!
Fangen wir **mit dem Abschnitt 12** an!
3. Er hat mir **von seinen Eltern** erzählt.
Er hat mir **von seinen Reisen** erzählt.
Er hat mir **von seinem Haus** erzählt.

4. Die Kinder freuen sich **über die Bücher**.
Die Kinder freuen sich **über die Kugelschreiber**.
Die Kinder freuen sich **über die Blumen**.
Die Kinder freuen sich **über das Geschenk**.
Die Kinder freuen sich **über das Obst**.
Die Kinder freuen sich **über den Korb**.
Die Kinder freuen sich **über die Äpfel**.

5. Wir freuen uns **auf die Reise**.
Wir freuen uns **auf den Sommer**.
Wir freuen uns **auf den Winter**.

6. Gisela hat sich **mit ihrem Vetter** unterhalten.
Gisela hat sich **mit dem Professor** unterhalten.
Gisela hat sich **mit Herrn Müller** unterhalten.
Gisela hat sich **mit dem Kaufmann** unterhalten.
Gisela hat sich **mit dem Bauern** unterhalten.
Gisela hat sich **mit dem Touristen** unterhalten.
Gisela hat sich **mit dem Polizisten** unterhalten.
Gisela hat sich **mit ihren Eltern** unterhalten.
Gisela hat sich **mit ihren Freunden** unterhalten.
Gisela hat sich **mit ihrem Kollegen** unterhalten.

7. Fritz **hat** seinen Freund **um Geld gebeten**.
Fritz **hat** seinen Freund **um eine Unterschrift gebeten**.
Fritz **hat** seinen Freund **um das Buch gebeten**.
Fritz **hat** seinen Freund **um die Zeitung** von gestern **gebeten**.
Fritz **hat** seinen Freund **um einen Bleistift gebeten**.
Fritz **hat** seinen Freund **um seinen Wagen gebeten**.
Fritz **hat** seinen Freund **um eine Auskunft gebeten**.

8. Erich **verabschiedet sich von seinen Eltern**.
Erich **verabschiedet sich von seinen Freunden**.
Erich **verabschiedet sich vom Professor**.
Erich **verabschiedet sich vom Fräulein** an der Kasse.
Erich **verabschiedet sich vom Touristen**.
Erich **verabschiedet sich von seiner Freundin**.

تمرین ۷.

1. **Mit wem** arbeitet er? – Mit seinem Freund? – Ja, er arbeitet **mit ihm**.
2. **Auf wen** warten wir? – Auf die Touristen? – Ja, wir warten **auf sie**.
3. **Mit wem** spricht er? – Mit dem Flugkapitän? – Ja, er spricht **mit ihm**.
4. **An wen** denkt er nicht? – An seine Familie? – Ja, er denkt nicht **an sie**.
5. **Von wem** hat er sich verabschiedet? – Von Gisela? – Ja, er hat sich **von ihr** verabschiedet.

6. **Über wen** hast du dich heute aufgeregt? – Über deinen Professor? – Ja, ich habe mich heute **über ihn** aufgeregt.

7. **Zu wem** gehören die Eltern? – Zu ihren Kindern? – Ja, sie gehören **zu ihnen**.

8. **Um wen** machen Sie sich Sorgen? – Um Fritz? – Ja, wir machen uns Sorge **um ihn**.

تمرین ۸.

1. **Wofür** arbeitet er? Er arbeitet **für seine Prüfung**.
Für wen arbeitet er? Er arbeitet **für seine Familie**.
Für wen arbeitet er? Er arbeitet **für seinen Vater**.
Für wen arbeitet er? Er arbeitet **für seinen Freund**.

2. **Womit** fangen wir an? Wir fangen **mit der Arbeit** an.
Womit fangen wir an? Wir fangen **mit dem Essen** an.
Womit fangen wir an? Wir fangen **mit dem Frühstück** an.
Womit fangen wir an? Wir fangen **mit dem Abschnitt 12** an.

3. **Wovon** hat er dir erzählt? Er hat mir **von seinem Land** erzählt.
Von wem hat er dir erzählt? Er hat mir **von seinen Eltern** erzählt.
Wovon hat er dir erzählt? Er hat mir **von seinen Reisen** erzählt.
Wovon hat er dir erzählt? Er hat mir **von seinem Haus** erzählt.

4. **Worüber** freuen sich die Kinder? Sie freuen sich **über das Buch**.
Worüber freuen sich die Kinder? Sie freuen sich **über den Kugelschreiber**.
Worüber freuen sich die Kinder? Sie freuen sich **über die Blumen**.
Worüber freuen sich die Kinder? Sie freuen sich **über das Geschenk**.
Worüber freuen sich die Kinder? Sie freuen sich **über das Obst**.
Worüber freuen sich die Kinder? Sie freuen sich **über den Korb**.
Worüber freuen sich die Kinder? Sie freuen sich **über die Äpfel**.

5. **Worauf** freuen Sie sich? Wir freuen uns **auf die Reise**.
Worauf freuen Sie sich? Wir freuen uns **auf den Sommer**.
Worauf freuen Sie sich? Wir freuen uns **auf den Winter**.

6. **Mit wem** hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit ihrem Vetter unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit dem Professor unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit Herrn Müller unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit dem Kaufmann unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit dem Bauern unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit dem Touristen unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit dem Polizisten unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit ihren Eltern unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit ihren Freunden unterhalten.
Mit wem hat sie sich unterhalten? Sie hat sich mit ihrem Kollegen unterhalten.

7. **Worum** hat er seinen Freund gebeten? Er hat seinen Freund um Geld gebeten.
Worum hat er seinen Freund gebeten? Er hat seinen Freund um eine Unterschrift gebeten.
Worum hat er seinen Freund gebeten? Er hat seinen Freund um das Buch gebeten.
Worum hat er seinen Freund gebeten? Er hat seinen Freund um die Zeitung von gestern gebeten.
Worum hat er seinen Freund gebeten? Er hat seinen Freund um einen Bleistift gebeten.
Worum hat er seinen Freund gebeten? Er hat seinen Freund um seinen Wagen gebeten.
Worum hat er seinen Freund gebeten? Er hat seinen Freund um eine Auskunft gebeten.
8. **Von wem** verabschiedet er sich? Er verabschiedet sich von seinen Eltern.
Von wem verabschiedet er sich? Er verabschiedet sich von seinen Freunden.
Von wem verabschiedet er sich? Er verabschiedet sich von dem Professor.
Von wem verabschiedet er sich? Er verabschiedet sich vom Fräulein an der Kasse.
Von wem verabschiedet er sich? Er verabschiedet sich von Herrn Braun.
Von wem verabschiedet er sich? Er verabschiedet sich von dem Touristen.
Von wem verabschiedet er sich? Er verabschiedet sich von seiner Freundin.

تمرین ۹.

1. **Woher** kommt er?
2. **Wohin** fliegt er?
3. **Wo** muss er lange warten?
4. **Wohin** setzt er sich?
5. **Wo** sitzt er dann?
6. **Wo** sieht er seinen Freund?
7. **Auf wen** wartet er?
8. **Woran** denkt er?
9. **Worüber** hat er sich aufgeregt?
10. **Bei wem** ist er jetzt?
11. **Wo** ist er?
12. **Wohin** geht er?
13. **Worum** bittet er den Beamten?
14. **Wohin** schickt er einen Brief?
15. **Wozu** gehört Frankreich?
16. **Wofür** muss er nur Inlandspporto bezahlen?
17. **Wo** bekommt er die Briefmarken?

تمرین ۱۰.

1. Ja, ich habe sie gekauft. – Nein, ich habe sie nicht gekauft.
2. Ja, ich habe welche gekauft. – Nein, ich habe keine gekauft.
3. Ja, hier ist eins. – Nein, hier ist keins.
4. Ja, hier in der Nähe ist eins. – Nein, hier in der Nähe ist keins.
5. Ja, wir brauchen noch welche. – Nein, wir brauchen keine mehr.
6. Ja, ich habe einen für Sie. – Nein, ich habe keinen für Sie.
7. Ja, ich habe ihn aufgegeben. – Nein, ich habe ihn nicht aufgegeben.
8. Ja, ich trinke noch eins. – Nein, ich trinke keins mehr.
9. Ja, ich nehme noch eins. – Nein, ich nehme keins mehr.

تمرین ۱۱.

1. Ja, er hat ihnen eine geschickt. – Nein, er hat ihnen keine geschickt.
2. Ja, er hat ihn ihnen erklärt. – Nein, er hat ihn ihnen nicht erklärt.
3. Ja, er hat ihm eine geschickt. – Nein, er hat ihm keine geschickt.
4. Ja, ich habe es ihm gegeben. – Nein, ich habe es ihm nicht gegeben.
5. Ja, ich habe ihm eine angeboten. – Nein, ich habe ihm keine angeboten.
6. Ja, ich habe es ihm gegeben. – Nein, ich habe es ihm nicht gegeben.
7. Ja, ich habe ihnen **welche** gegeben. – Nein, ich habe ihnen **keine** gegeben.
8. Ja, sie bringt es **ihm**. – Nein, sie bringt es **ihm** nicht.
9. Ja, sie bringt ihm auch **eine**. – Nein, sie bringt ihm **keine**.
10. Ja, er möchte auch **eins**. – Nein, er möchte **keins**.
11. Ja, sie hat **welchen**. – Nein, sie hat überhaupt **keinen**.
12. Ja, sie hat ihnen **welche** mitgegeben. – Nein, sie hat ihnen **keine** mitgegeben.
13. Ja, er hat sich **welche** gekauft. – Nein, er hat sich **keine** gekauft.
14. Ja, er hat sich **welches** geholt. – Nein, er hat sich **keins** geholt.
15. Ja, er hat ihr **einen** geschrieben. – Nein, er hat ihr **keinen** geschrieben.
16. Ja, er hat ihr **welches** geschickt. – Nein er hat ihr **keins** geschickt.

تمرین ۱۲.

1. **Wo** hängt das Bild?
An wen denkst du oft?
Woran hat er hoffentlich gedacht?
2. **Woher** kommt dieser Käse?
Woraus ist er?
3. **Wohin** hängen wir die Lampe?
Über wen haben sie gesprochen?
Worüber hat er sich gewundert?
4. **Um wen** machen sie sich Sorgen?
Worum hat er schon wieder gebeten?
5. **Auf wen** wartet er?
Worauf warten sie?
Wo wartet er?
6. **Bei wem** wohnen sie?
Wo liegt sie?

تمرین ۱۳.

1. Dann kauf dir doch **einen**!
2. Dann kauf dir doch **einen**!
3. Dann kauf dir doch **welches**!
4. Dann kauf dir doch **welche**!
5. Dann kauf dir doch **welche**!
6. Dann kauf dir doch **einen**!
7. Dann kauf dir doch **welche**!
8. Dann kauf dir doch **welche**!
9. Wir haben leider **keinen** mehr.
10. Wir haben leider **keinen** mehr.
11. Wir haben leider **keine** mehr.
12. Wir haben leider **keinen** mehr.
13. Wir haben leider **keine** mehr.
14. Wir haben leider **keinen** mehr.
15. Nein, ich habe **ihn** nicht gesehen.
16. Nein, ich habe **keine** gesehen.
17. Nein, ich habe **sie** nicht gesehen.
18. Nein, ich habe **keins** gemietet.
19. Nein, ich habe **keinen** gefragt.
20. Nein, ich habe ihm **keins** gegeben.
21. Nein, ich habe **keine** gehabt.

تمرین ۱۴.

1. Nein, seine Reise war nicht schön.
2. Es war neblig.
3. Ja, sie konnte in London landen. Aber musste lange warten.
4. Zuerst ist er hin – und hergelaufen, dann hat er sich hingesetzt und gelesen.
5. Aber nein, er musste immer an Erich denken:
„Bitte zum Abflug unserer Maschine auf Flugsteig A56!“
6. Seine Maschine hatte Verspätung.
7. Er hat 7 Stunden Verspätung gehabt.
8. Nein, er hat sich gesetzt und einen Krimi gelesen.
9. Er möchte sein Wörterbuch haben.
10. Ja, sie können es leicht finden, es steht jetzt im Bücherschrank.
11. Ja, ich bin schon geflogen, tut mir leid. Ich habe keine Zeit, ich muss weg.

جواب تمرينات درس سيزدهم

تمرين ۱.

1. Das **blaue Kleid** hängt im Schrank.
2. Das **elegante Kostüm** hängt im Schrank.
3. Die **weinrote Jacke** hängt im Schrank.
4. Der **dunkle Anzug** hängt im Schrank.
5. Die **schwarze Hose** hängt im Schrank.
6. Der **billige Regenmantel** hängt im Schrank.

7. Gehört Ihnen **die große Tasche**? – Ja, das ist **meine große Tasche**.
8. Gehört Ihnen **der schwere Koffer**? – Ja, das ist **mein schwerer Koffer**.
9. Gehört Ihnen **der rote Kugelschreiber**? – Ja, das ist **mein roter Kugelschreiber**.
10. Gehört Ihnen **der blaue Hosenanzug**? – Ja, das ist **mein blauer Hosenanzug**.
11. Gehört Ihnen **der grüne Regenschirm**? – Ja, das ist **mein grüner Regenschirm**.
12. Gehört Ihnen **das Kleine Messer**? – Ja, das ist **mein kleines Messer**.
13. Gehören Ihnen **die schwarten Schuhe**. – Ja, das sind **meine schwarzen Schuhe**.
14. Gehören Ihnen **diese braunen Handschuhe**? – Ja, das sind **meine braunen Handschuhe**.
15. Gehören Ihnen **die vielen Bücher**? – Ja, das sind **meine vielen Bücher**.
16. Gehört Ihnen **die lila Bluse**? – Ja, das ist **meine lila Bluse**.

تمرين ۲.

1. Ich möchte **eine richtige Antwort**.
2. Ich möchte **ein kurzes Kleid**.
3. Ich möchte **einen bequemen Sessel**.
4. Ich möchte **ein billiges Zimmer**.
5. Ich möchte **einen hellen Mantel**.
6. Ich möchte **eine gefütterte Jacke**.
7. Ich möchte **ein schönes Bild**.
8. Ich möchte **eine gute Zigarette**.
9. Ich möchte **ein schnelles Auto**.
10. Ich möchte **einen großen Teppich**.
11. Ich möchte **eine möblierte Wohnung**.

تمرین ۳.

1. Helfen Sie **dem kranken Kind!**
2. Helfen Sie **meinem kleinen Bruder!**
3. Helfen Sie **dem ausländischen Gast!**
4. Helfen Sie **dem deutschen Studenten!**
5. Helfen Sie **dem höflichen Herrn!**
6. Helfen Sie **den guten Menschen!**
7. Helfen Sie **meiner alten Tante!**
8. Helfen Sie **der kleinen Erika!**
9. Helfen Sie **dem ungeduldigen Reporter!**
10. Helfen Sie **dem netten Touristen!**
11. Helfen Sie **meinen guten Freunden!**

تمرین ۴.

1. Einen **blauen**, einen **braunen** und einen **grünen** Mantel.
– Der **blaue** gefällt mir. Ich möchte aber einen **gefütterten** Mantel.
2. Haben Sie auch einen **hellgrauen** Regenmantel?
– Nein, wir haben leider keine **preiswerten** Regelmantel mehr.
3. Nehmen Sie doch dieses **elegante** Kostüm!
Sie können es mit **einer** weißen oder einer **farbigen** Bluse tragen.
4. Gefällt Ihnen diese **weinrote** Sportjacke?
– Ist das auch eine **gute** Qualität?
– Kann ich sie zu einer **grauen** Hose tragen?
5. Sehen Sie unsere **billigen** Preise, zum Beispiel für diese **schönen** Damenblusen!
6. Wie finden Sie diese **preiswerten** Pullover?
– Ich möchte mir einen **neuen** Pullover kaufen, mein **gelber** gefällt mir nicht mehr.
– Wieder einen **gelben**?
– Nein, diesmal nehme ich eine **andere** Farbe.
7. Mein Vater hat heute seinen **blauen** Mantel,
einen **grauen** Anzug und seine **schwarzen** Schuhe an.

8. Was haben Sie an?

تمرین ۵.

1. In den **ersten** Wochen, ein französischer Tourist, das **schöne** Österreich.
2. alle **bekannten** Städte, mit ihren **hohen** Bergen und **großen** Seen.
3. auf **kleinen** Nebenstraßen.
4. Er fuhr an den **schönen**, **alten** Bauernhäusern vorbei, die **fleißigen** Bauern, bei ihrer **schweren** Arbeit.
5. Bei dem **guten** Wetter hatte er eine **schöne** Fahrt.
6. ein **schweres** Gewitter.
7. wegen des **starken** Regens, vor einem **kleinen** Gasthaus.
8. aus seinem **roten** Wagen, in die **nette** Gaststube.
9. ein **dunkles** Bier und ein **gutes** Mittagessen, zu dem **freundlichen** Wirt.
10. Der **französische** Tourist, kein **einziges** Wort.
11. eine **gute** Idee.
12. einen **großen** Pilz auf eine **weiße** Papierserviette.
13. Der **freundliche** Wirt sah die **einfache** Zeichnung, durch eine **kleine** Tür, einen **großen**, **roten** Regenschirm.

تمرین ۶.

1. Die Stadt hat ein **bekanntes** Schloss und eine **alte** Kirche.
2. Goethe war ein **berühmter** Dichter.
3. Man hat hier einen **schönen** Blick auf den **alten** Dom.
4. Hamburg ist ein **alter** Handelsplatz.
5. Wegen des **schlechten** Wetters sind wir gestern nicht spazieren gegangen.
6. Mit diesem **alten** Auto fahre ich nicht mehr.
7. In diesem **bequemen** Sessel sitze ich sehr gern.
8. Trotz des **starken** Nebels konnten wir in London landen.
9. Fritz hat sich einen **schönen** Wagen gekauft.
10. Ich bin aber auch sehr gern mit seinem **neuen** Wagen gefahren.

تمرین ۷.

1. In die **alte** Kirche.
2. mit meinem **neuen** Wagen.
3. einen **dunklen** Hut.
4. den **grünen** Mantel.
5. die **alten** Schuhe.
6. Der **alte** Mann, durch die **dunklen** Straßen.
7. Diese **modernen** Häuser.
8. keinen **grünen** Salat.
9. einen **gültigen** Pass.

تمرین ۸.

1. Ein **blinder** Mann.
2. eine **moderne** Stadt.
3. mit einem **kaputten** Auto.
4. in Keinem **kalten** Haus.
5. alle **faulen** Schüller.
6. alle **berühmten** Leute.

تمرین ۹.

1. Ja, das ist **eine gute Arbeit**. Nein, das ist **eine schlechte Arbeit**.
2. Ja, das ist **ein bequemer Sessel**. Nein, das ist **ein unbequemer Sessel**.
3. Ja, das ist **ein modernes Kostüm**. Nein, das ist **ein altes Kostüm**.
4. Ja, das war **ein freundlicher Verkäufer**. Nein, das war **ein unfreundlicher Verkäufer**.
5. Ja, das war **ein angenehmer Flug**. Nein, das war **ein unangenehmer Flug**.
6. Ja, das war **eine schwere Aufgabe**. Nein, das war **eine leichte Aufgabe**.
7. Ja, das ist **eine praktische Tasche**. Nein, das ist **eine unpraktische Tasche**.
8. Ja, das ist **ein leichter Koffer**. Nein, das ist **ein schwerer Koffer**.
9. Ja, das ist **ein möbliertes Zimmer**. Nein, das ist **ein unmöbliertes Zimmer**.

تمرین ۱۰.

1. Mit was für einem Bus? – Mit einem ganz neuen Bus.
2. Bei welcher Haltestelle? – Bei der vierten (Haltestelle).
3. Zu welcher Kirche? – Zur Michaelis (Kirche).
4. Was für eine Kirche? – Eine sehr schöne (Kirche).

5. Welche Freundin? – Meine Freundin (Inge).
6. Was für ein Zimmer? – Ein nettes (Zimmer).
7. In welcher Stadt? – In dieser schönen (Stadt).
8. Was für ein Zimmer? – Ein möbliertes (Zimmer).
9. Welche Zimmer? Alle möblierten (Zimmer).
10. Was für eine Dame? – Eine freundliche alte (Dame).
11. Welchen Hafen? – Den Hamburger (Hafen).
12. Was für ein Zimmer? – Ein preiswertes (Zimmer).

تمرین ۱۱.

1. Ich möchte einen Hosenanzug. – Was für einen Hosenanzug? (Was für einen?) – Einen billigen.
2. Ich möchte einen Mantel. – Was für einen Mantel? (Was für einen?). – Einen dunklen.
3. Ich möchte eine Tasche. – Was für eine Tasche? (Was für eine?) – Eine schwarze.
4. Ich möchte einen Koffer. – Was für einen Koffer? (Was für einen?) – Einen roten.
5. Ich möchte ein Zimmer. – Was für ein Zimmer? (Was für eins?) – Ein gutes.
6. Ich möchte ein Fahrrad. – Was für ein Fahrrad? (Was für eins?) – Ein neues.
7. Ich möchte einen Apfel. – Was für einen Apfel? (Was für einen?) – Einen roten.
8. Ich möchte ein Auto. – Was für ein Auto? (Was für eins?) – Ein grünes.
9. Ich möchte ein Handtuch. – Was für ein Handtuch? (Was für eins?) – Ein gutes.
10. Ich kaufe das Kleid. – Welches Kleid? (Welches?) – Das blaue.
11. Ich kaufe die Mappe. Welche Mappe? – die rote.
12. Ich kaufe die Birnen. – Welche Birnen? (Welche?) – Die frischen.
13. Ich kaufe den Salat. – Welchen Salat? (Welchen?) – Den grünen.
14. Ich kaufe die Handschuhe. – Welche Handschuhe? (Welche?) – Die braunen.
15. Ich kaufe den Wagen. – Welchen Wagen? (Welchen?) – Den roten.
16. Ich kaufe diese Jacke. – Welche Jacke? (Welche?) – Die gefütterte.
17. Ich kaufe den Anzug. – Welchen Anzug? (Welchen?) – Den braunen.
18. Ich kaufe die Schuhe. – Welche Schuhe? (Welche?) – Die schwarzen.
19. Ich kaufe das Fahrrad. – Welches Fahrrad? (Welches?) – Das alte.

تمرین ۱۲.

1. Ja 2. nein 3. Nein 4. doch 5. doch 6. doch 7. Ja 8. doch 9. nein 10. doch

Übung 14:

1. Man kann viele Baudenkmäler sehen und auch ein schönes Schloss und eine große Kirche. Der grüne Fluss heißt „Issar“. Die grüne Farbe kommt von den Bäumen. Man kann an der Universität München studieren. Die Stadt München heißt „Weltstadt mit Herz“.

2. Frankfurt liegt in der Mitte der Bundesrepublik. Sie ist ein Wirtschaftszentrum. Ja, jedes Jahr findet dort eine internationale Buchmesse statt. Schiller ist in Frankfurt geboren. Ja, sein Geburtshaus ist ein bekanntes Museum, man kann es sehen.

3. Köln liegt am Rhein. Nein, viele Jahrhunderte hat man daran gebaut. Nein, Köln hat viele alte Kirchen. Im Februar feiert man Karneval.

4. Hamburg ist auch ein wichtiger Handelsplatz. Ja, ihr Hafen ist sehr lange, Schiffe aus der ganzen Welt kommen an oder fahren ab. Das Wahrzeichen der Stadt ist der Turm der Michaeliskirche. Man kann es vom Hafen aus sehen. Nein, sie können auch mit dem Schiff kommen.

جواب تمرینات درس چهاردهم

تمرین ۱.

1. Er **ist** mir wirklich nicht **aufgefallen**.
2. Ich **habe** ihn gut **aufgehoben**.
3. Sie **ist** schon vorgestern **abgeflogen**.
4. **Hast** du ihn auf der Post nochmal **gewogen**.
5. Jatz **ist** er wirklich **abgebogen**.
6. Aber der Wagen des Filmschauspielers **ist** heute Nacht **verschwunden**.
7. Fritz fragt mich: „**Hast** du den Brief in den Kasten **geworfen**? – **Hast** du es auch nicht **vergessen**?“
8. Ich **habe** im Gebirge immer meine festen Schuhe **getragen**.
9. Und dann **ist** er wirklich zu schnell **gefahren**. Und sein Wagen **hat** sich **überschlagen**.
10. Im Sommer **hat** er doch noch keine **getragen**.
11. Gestern **habe** ich aber drei Stunden lange **ferngesehen**, denn das ganze Programm **hat** mir gut **gefallen**.
12. Der Fahrer **hat** stark **gebremst**, sein Wagen **ist** ins Schleudern **geraten**.
13. Sie **haben** Ihr Kennzeichen nicht richtig **angeschraubt**; das ist mir **aufgefallen**.

تمرین ۲.

1. Hat... gestellt. 2. Hat... gedauert. 3. Hatte... geschrieben. 4. war verschwunden. 5. hatte... besucht.
6. hatte... vergessen. 7. hattest... frankiert. 8. hatte... verspätet.

تمرین ۳.

1. Niemand hat mir gesagt, wann Herr Müller Geburtstag hat.
2. Ich habe die Beamtin gefragt, wieviel ein Brief nach Amerika kostet.
3. Ich kann mir denken, wem Inge diesen langen Brief geschrieben hat.
4. Ich habe schon wieder vergessen, wohin ich meine Schlüssel gelegt habe.
5. Ich habe nicht gehört, was Peter zu Inge gesagt hat.
6. Ich kann Ihnen leider nicht sagen, wieviel ein neuer Wagen kostet.
7. Ich sage dir nicht, wer dieser nette junge Mann gewesen ist.
8. Ich weiß nicht, wer heute Nacht so einen Lärm gemacht hat.
9. Ich möchte selbst wissen, wann das neue Haus fertig wird.
10. Sie hat nicht gesagt, wie lange sie in Hamburg bleiben will.
11. Ich habe in der Zeitung gelesen, worüber die Reporter mit den Leuten diskutieren wollen.

تمرین ۴.

1. Weil er keinen Hunger hat.
2. Weil er nicht Deutsch konnte.
3. Weil er gern lange schläft.
4. Weil sie mir sehr gut gefällt.
5. Weil das sehr gesund ist.
6. Weil dort das Essen besonders gut ist.
7. Weil dann alles sehr billig ist.
8. Weil es ihnen dort gefällt.

تمرین ۵.

1. Ich kaufe mir jetzt keinen Mantel, weil ich kein Geld habe.
2. Wir können die Suppe leider nicht essen, weil wir keine Löffel haben.
3. Der Mann konnte die Schrift nicht lesen, weil er seine Brille vergessen hatte.
4. Richard schlief sofort ein, weil er sehr müde war.
5. Inge hat viele Blumen bekommen, weil sie Geburtstag hatte.
6. Peter mietet dieses Zimmer nicht, weil es ihm zu teuer ist.
7. Der Polizist hat Sie aufgeschrieben, weil Sie falsch geparkt haben.
8. Der Mann ist verdächtig, weil er sich lange in der Nähe des Wagens aufgehalten hat.
9. Der Fahrer ist mit der Straßenbahn zusammengestoßen, weil er das Verkehrszeichen nicht beachtet hatte.
10. Der junge Mann ist sicher sehr nervös, weil er seit einer Stunde immer hin und her geht.
11. Er hat Rita nicht erkannt, weil sie heute ein neues Kleid angehabt hat.
12. Er kann nicht mehr mit uns essen, weil er schon um 8 Uhr abfliegt.
13. Inge geht zum Schalter, weil sie Geld einzahlen will.
14. Der Tourist fuhr auf Nebenstraßen, weil er die schöne Landschaft kennenlernen wollte.

تمرین ۶.

1. Es ist nett, dass ich Gisela kennengelernt habe.
2. Es ist nett, dass Sie mir Blumen mitbringen.
3. Es ist nett, dass wir uns heute treffen.
4. Es ist nett, dass Sie mir bei meiner Arbeit helfen.
5. Es ist nett, dass Sie mir das Buch so schnell zurückbringen.
6. Ich weiß, dass Köln eine große Stadt ist.
7. Ich weiß, dass die Buchmesse in Frankfurt stattfindet.
8. Ich weiß, dass ich in Mainz umsteigen muss.
9. Ich weiß, dass der Mann eine karierte Jacke anhatte.
10. Ich weiß, dass ich keinen Kaffee trinken darf.
11. Ich weiß, dass man an einer Kreuzung langsam fahren muss.

تمرین ۷.

1. Es ist schade, dass ich nicht mit euch fahren kann.
2. Es war sehr nett, dass wir heute Peter getroffen haben.
3. Es ist mir unbegreiflich, dass Robert so lange nicht geschrieben hat.
4. Es gefällt Gisela nicht, dass Inge Peter die Telefonnummer gibt.
5. Es ist möglich, dass der Autofahrer das Verkehrszeichen wirklich nicht gesehen hat.
6. Ich hoffe, dass das Wetter morgen schön wird.
7. Meine Mutter hat geschrieben, dass meine Schwester morgen Mittag kommt.
8. Ich habe im Fahrplan gelesen, dass Ihr Zug um 14:32 Uhr ankommt.
9. Fritz hat erzählt, dass ein PKW mit der Straßenbahn zusammengestoßen ist.
10. Der Fahrer sah zu spät, dass eine Frau über die Straße gehen wollte.

11. Die Kinder haben sich darüber gefreut, dass ich Schokolade mitgebracht habe.
12. Hoffentlich denkt er auch daran, dass er das Formular sofort zurückschicken muss.
13. Meine Eltern freuen sich schon darauf, dass ich im Urlaub zu ihnen an die Nordsee fahre.
14. Wir haben uns darüber gewundert, dass Inge gestern allein ins Kino gegangen ist.
15. Ich bitte Sie darum, dass Sie diesem armen Mann Helfen.

تمرین ۸.

1. Weil er keine Zeit hatte. – Weil er krank war und im Bett liegen musste. – Weil er sich über uns geärgert hatte.
2. Dass er kein Geld bekommen hat. – Dass sein Vater den Wagen abgemeldet hat.
– Dass sein Fahrrad verschwunden war.

تمرین ۹.

1. Waren Sie schon einmal in Spanien? –
Waren Sie schon einmal in Frankreich.
Waren Sie schon einmal in der Türkei?
Waren Sie schon einmal in der Bundesrepublik?
Waren Sie schon einmal in Italien?
Waren Sie schon einmal in Norwegen?
Waren Sie schon einmal in der DDR?
Waren Sie schon einmal in Polen?
Waren Sie schon einmal in den Niederlanden?
Waren Sie schon einmal im Libanon?
2. Viele Touristen fahren nach Mexiko.
Viele Touristen fahran nach Belgien.
Viele Touristen fahren nach Portugel.
Viele Touristen fahren in die Rußland.
Viele Touristen fahren nach Russland.
Viele Touristen fahren nach Ungarn.
Viele Touristen fahren in die Tscheck und Oslowaki.
Viele Touristen fahren nach Griechenland.
Viele Touristen fahren in die Schweiz.

تمرین ۱۰.

1. Ich wartete auf Inge, sie war im Kino und der Film war noch nicht aus.
2. Viele Autos parkten am Straßenrand; ein blauer Mercedes fiel mir besonders auf.
3. Ich sah, dass das rehcte Fenster nicht ganz zu war.
4. Im Wagen lag ein großer weißer Damenhut, daneben stand eine Aktentasche.
5. Waren wirklich Papier in der Tasche oder vielleicht Geld.
6. Ich stand in der Nähe des Wagens; da kam ein junger Mann und wollte den Wagen aufschließen.

7. Aber er hatte nicht den richtigen Schlüssel.
8. Er ging auf die andere Seite des Wagens und probierte es noch einmal, aber es ging nicht.
9. Er sprach mit sich selbst, ich verstand aber nicht.
10. Er ärgerte sich, das sah man.
11. Da fiel ihm das offene Wagenfenster auf.
12. Er griff in den Wagen.
13. Aber jetzt kamen viele Leute aus dem Kino.
14. Ich musste Inge suchen und konnte den Mann nicht weiter beobachten.

تمرین ۱۱.

1. Die Polizei hat einen 19jährigen Mann gestoppt.
2. Nein, er hat das nicht erwartet.
3. Weil das hintere Nummernschild nur noch an einer Schraube hing.
4. Dass es nicht zugelassen war und der Fahrer keinen Führerschein hatte.
5. Seinem Vater.
6. Weil sein Vater seinen Wagen abgemeldet hat.
7. Er hat von einem anderen PKW das Kennzeichen abmontiert und es am Wagen seines Vaters festgeschraubt hatte.
8. Weil er aber einen Ausflug ins Gebirge machen wollte.

Ein Schwerer Verkehrsunfall

1. Ich stand auf der Straße und wollte die Straße überqueren.
2. Ein Autounfall ist passiert.
3. Der PKW-fahrer hatte die Verkehrszeichen nicht beachtet.
4. Das war ein Personenwagen.
5. Nein, nicht viele Leute.
6. Nein, er hatte eine Begleiterin.
7. Der Fahrer war sofort tot.
8. Nein, ein paar der Fahrgäste wurden vertetzt, zwei Fahrgäste liegen jetzt im Krankenhaus.

Achtung! Autodiebstahl

Der Junge Mann ist etwa 1.74 m groß, schlank und hat einen Bart, er trug eine Brille mit einem dunklen Rand und hatte karierte Jacke und eine dunkle Hose an.

Er hatte sich längere Zeit in der Nähe des Wagens aufgehalten. Der Wagen war ein blauer Mercedes C300.

جواب تمرينات درس پانزدهم

تمرین ۱.

1. Ich schreibe an einen Herrn oder an eine Dame, ich beginne:

Sehr geehrter Herr Müller! Sehr geehrte Frau Becker! Sehr geehrtes Fräulein Bartolini!

2. Ich schreibe an zwei Herrn: Sehr geehrte Herren!

3. An meine Eltern, an meine Geschwister und meine Freunde schreibe ich:

Lieber Vater – liebe Eltern – liebe Freunde – lieber Freund – lieber Hans – liebe Inge – Mein lieber Fritz – meine liebe Erika.

4. Ich schließe den Brief: Mit freundlichem Gruß – mit freundlichen Grüßen.

5. Nur an gute Freunde schreibe ich: Mit herzlichem Gruß – Mit herzlichen Grüßen – viele herzliche Grüße.

تمرین ۲.

1. Der Anzug ist braun. Die Anzüge sind braun.

Ich kaufe den braunen Anzug die braunen Anzüge, braune Anzüge. – sechs Taschen sind in meinem braunen Anzug, in allen braunen Anzügen, in vielen braunen Anzügen. – Der Preis dieses braunen Anzugs ist hoch.

2. Die Stadt ist schön. Die Städte sind schön.

Wir fahren in die schöne Stadt, in schöne Städte, in alle schönen Städte, in einige schöne Städte. München ist eine schöne Stadt. Paris, Rom und Athen sind auch schöne Städte. Schöne Städte sind meist alt.

3. Das Auto ist neu. Die Autos sind neu.

Wir fahren mit dem neuen Auto, mit einem neuen Auto, mit neuen Autos. – Ein neues Auto ist meist teuer, aber dieses neue Auto ist sehr Preiswert. – Hier stehen neue Autos.

4. Der Berg ist hoch. Die Berge sind hoch.

Erich steigt auf den hohen Berg, auf die hohen Berge, auf hohe Berge, auf alle hohen Berge, auf viele hohe Berge, auf einen hohen Berg. Er liebt hohe Berge, die hohen Berge sehr.

5. Die Lage des Zimmers ist ruhig.

Ich suche ein Zimmer in einer ruhigen Lage, in ruhiger Lage. Die ruhige Lage des Zimmers ist mir wichtig. Ich nehme das Zimmer wegen seiner ruhigen Lage.

6. Der Wagen ist teuer.

Der teure Wagen ist sehr schön, aber ich kann keinen teuren Wagen kaufen. Hier gibt es keine teuren Wagen, viele teure Wagen, einige teure Wagen. – Ich brauche keinen teuren Wagen. – Ein teurer Wagen braucht viel Benzin.

7. Ich grüße ihn herzlich.

Ich sende dir herzliche Grüße, einen herzlichen Gruß, viele herzliche Grüße, meine herzlichen Grüße. Ich schließe meinen Brief mit herzlichem Gruß, mit einem herzlichen Gruß, mit vielen herzlichen Grüßen.

8. Das Kleid ist dunkel.

Sie kauft sich nur dunkle Kleider, ein dunkles Kleid, Sie braucht noch dunkel Kleider, ein paar dunkle Kleider, viele dunkle Kleider. Der Preis dunkler Kleider, vieler dunklen Kleider, aller dunklen Kleider, dieses dunklen Kleides ist ziemlich hoch.

تمرین ۳.

1. **lang**: seit langer Zeit. – das war eine lange Zeit – vor langer Zeit – nach langer Zeit.

2. **grün**: grüner Salat – Nudeln mit grünem Salat – Ich esse gern grünen Salat.

3. **stark**: Ich trinke starken Kaffee – bei starkem Nebel fahre ich nicht – ein starker Mann.

4. **bekannt**: ein bekanntes Museum – bekannte Museen – eine bekannte Stadt – ein bekannter Schauspieler – Mehrere bekannte Professoren – alle bekannten Leute – ein paar bekannte Reporter.

5. **international**: ein Internationales Institut – viele internationale Institute – auf einem internationalen Flugplatz – bei einigen internationalen Messen – bei Internationalen Museen.

6. **eigen**: sie hat ein eigenes Zimmer – Zimmer mit eigenem Eingang – meine eigene Wohnung.

7. **gut, alt**: mein alter Freund – ich habe ein paar gute Freunde – unser alter Hausmeister – die gute Zeit – meine gute Tante.

تمرین ۴.

1. Wohnt bei Ihnen **ein deutscher Student** oder **eine deutsche Studentin**?

Heute treffen wir **viele französische Studenten**

Sind **die deutschen Studenten** schon hier?

Ja, **alle deutschen Studenten** sind gekommen

Rita kennt **einige ausländische Studenten**.

Fritz findet **alle ausländischen Mädchen** sehr nett.

Ich fahre **mit ein paar ausländischen Freunden** weg.

2. Wie finden Sie **deutschen Wein, französischen Käse, polnische Wurst**?

Ich freue mich über **deutschen Wein, polnisches Bier, französisches Brot**.

Deutscher Kaffee ist anders als **französischer Kaffee**.

Wie finden Sie **die polnische Küche**?

3. Waren Sie schon einmal **in einem deutschen Museum, einer deutschen Weinstube, einem deutschen Restaurant**?

Heute gehe ich **zu einer französischen Familie, zu meinen deutschen Freunden**.

Ich habe **einige französische Freunde**, aber **keine deutschen Freunde**.

Hast du **viele französische Freunde**?

Hoffentlich haben **alle deutschen Studenten** viele Freunde.

تمرین ۵.

1. Das Kleid gehört Gisela – Das Kleid ist im Schrank.

Das Kleid, **das im Schrank ist**, gehört Gisela.

Der Mantel gehört Gisela – Der Mantel ist im Schrank.

Der Mantel, **der im Schrank ist**, gehört Gisela.

Das Kostüm gehört Gisela. – Das Kostüm ist im Schrank.
Das Kostüm, **das im Schrank ist**, gehört Gisela.
Die Wäsche gehört Gisela. – Die Wäsche ist im Schrank.
Die Wäsche, **die im Schrank ist**, gehört Gisela.

Der Hut gehört Gisela. – Der Hut ist im Schrank.
Der Hut, **der im Schrank ist**, gehört Gisela.

Die Schuhe gehören Gisela. – Die Schuhe sind im Schrank.
Die Schuhe, **die im Schrank sind**, gehören Gisela.

Die Bücher gehören Gisela. – Die Bücher sind im Schrank.
Die Bücher, **die im Schrank sind**, gehören Gisela.

Die Handschuhe gehören Gisela. – Die Handschuhe sind im Schrank.
Die Handschuhe, **die im Schrank sind**, gehören Gisela.

Die Tasche gehört Gisela. – Die Tasche ist im Schrank.
Die Tasche, **die im Schrank ist**, gehört Gisela.

Die Blusen gehören Gisela. – Die Blusen sind im Schrank.
Die Blusen, **die im Schrank sind**, gehören Gisela.

Die Pullover gehören Gisela. – Die Pullover sind im Schrank.
Die Pullover, **die im Schrank sind**, gehören Gisela.

2. Die Stadt war sehr interessant. – Wir haben die Stadt gesehen.
Die Stadt, **die wir gesehen haben**, war sehr interessant.

Der Film war sehr interessant. – Wir haben das Bild gesehen.
Das Bild, **das wir gesehen haben**, war sehr interessant.

Der Prospekt war sehr interessant. – Wir haben den Prospekt gesehen.
Der Prospekt, **den wir gesehen haben**, war sehr interessant.

Der Dom war sehr interessant. – Wir haben den Dom gesehen.
Der Dom, **den wir gesehen haben**, war sehr interessant.

Die Kirchen waren sehr interessant. – Wir haben die Kirchen gesehen.
Die Kirchen, **die wir gesehen haben**, waren sehr interessant.

Die Schlösser waren sehr interessant. – Wir haben die Schlösser gesehen.
Die Schlösser, **die wir gesehen haben**, waren sehr interessant.

Das Museum war sehr interessant. – Wir haben das Museum gesehen.
Das Museum, **das wir gesehen haben**, war sehr interessant.

Der Hafen war sehr interessant. – Wir haben den Hafen gesehen.
Der Hafen, **den wir gesehen haben**, war sehr interessant.

Die Leute waren sehr interessant. – Wir haben die Leute gesehen.
Die Leute, **die wir gesehen haben**, waren sehr interessant.

Die Bücher waren sehr interessant. – Wir haben die Bücher gesehen.
Die Bücher, **die wir gesehen haben**, waren sehr interessant.

3. Ich denke an meinen Freund, dem ich lange nicht geschrieben habe.

Ich denke an meinen Vater, **dem ich lange nicht geschrieben habe**.

Ich denke an meine Mutter, **der ich lange nicht geschrieben habe**.

Ich denke an meine Tante, **der ich lange nicht geschrieben habe**.

Ich denke an Erika, **der ich lange nicht geschrieben habe**.

Ich denke an Richard, **dem ich lange nicht geschrieben habe**.

Ich denke an meine Eltern, **denen ich lange nicht geschrieben habe**.

Ich denke an meine Geschwister, **denen ich lange nicht geschrieben habe**.

Ich denke an die netten Studenten, **denen ich lange nicht geschrieben habe**.

Ich denke an meine Freunde in Bonn, **denen ich lange nicht geschrieben habe**.

4. Er besucht einen Freund, für den Geschenk gekauft hat.

Er besucht einen Professor, **für den er ein Geschenk gekauft hat**.

Er besucht Frau Becker, **für die er ein Geschenk gekauft hat**.

Er besucht seine alte Lehrerin, **für die er ein Geschenk gekauft hat**.

Er besucht Herrn Braun, **für den er ein Geschenk gekauft hat**.

Er besucht seinen Onkel, **für den er ein Geschenk gekauft hat**.

Er besucht seine Großeltern, **für die er ein Geschenk gekauft hat**.

Er besucht seine Geschwister, **für die er ein Geschenk gekauft hat**.

Er besucht einen Studenten, **für den er ein Geschenk gekauft hat**.

5. Er hat den Unfall gesehen, von dem wir nur gehört haben.

Er hat den Film gesehen, **von dem wir nur gehört haben**.

Er hat die interessante Stadt gesehen, **von der wir nur gehört haben**.

Er hat den Kölner Dom gesehen, **von dem wir nur gehört haben**.

Er hat den neuen Wagen von Erika gesehen, **von dem wir nur gehört haben**.

Er hat die hohen Berge gesehen, **von denen wir nur gehört haben**.

Er hat viele Städte gesehen, **von denen wir nur gehört haben**.

Er hat bekannte Filmschauspieler gesehen, **von denen wir nur gehört haben**.

تمرین ۶.

1. Mein Freund, der in Neustadt wohnt, hat mir Zeitungen geschickt.
2. Das bild, das mir sehr gut gefallen hat, war im Prospekt.
3. Der Dieb hat der Frau das Geld gestohlen, das in ihrer Tasche war.
4. Der Professor sprach mit den Studenten, die aus einer Vorlesung kamen.
5. Der Mann, den Fußgänger beobachtet haben, trug eine Brille.
6. Das Kind, das der Fahrer zu spät gesehen hatte, wollte die Straße überqueren.
7. Die Zimmerangebote, die mir mein Freund geschickt hat, sind günstig.
8. Das Freibad, das in der Nähe der Parkstraße ist, ist ganz neu.
9. Hoffentlich kommt mein Freund, den ich lange nicht gesehen habe.
10. Herr Bergmeier, dem Richard einen Brief geschrieben hat, hat sofort geantwortet.
11. Er arbeitet bei seinem Vater, dem das Schreibwarengeschäft in der Hauptstraße gehört.
12. Die Touristen, denen es in Neustadt gefällt, kommen immer wieder dorthin.
13. Viele Leute, denen es nicht gut geht, machen eine Kur.
14. Morgen kommt mein Freund, dem ich ein Zimmer gesucht habe.
15. Herr Bergmeier spricht mit seiner Freundin, der er Richard vorstellen will.
16. Da kommen ja Walter und Erika, auf die wir gewartet haben.
17. Hier kann man schöne Wanderungen machen, auf denen ich Sie gern begleite.
18. Ich schicke Ihnen eine Zeitung, in der sie eine Anzeige aufgeben können.
19. Ich danke Ihnen für Ihre nette Karte, über die ich mich gefreut habe.
20. Hier gibt es einige gute Geschäfte, in denen die Touristen gern einkaufen.

تمرین ۷.

1. Peter hat die Bücher bekommen, **die ihm Rita versprochen hatte.**
2. Walter lehnt die Zigarette ab, **die ihm Herr Braun anbietet.**
3. Aber der Kaffee, **den Frau Braun gekocht hat**, schmeckt ihm sehr gut.
4. Erich, **der auf Robert gewartet hatte**, stand an der Zollabfertigung.
5. Das Flugzeug, **mit dem Reporter kam**, hatte Verspätung.
6. Die Leute, **mit denen Erich gesprochen hat**, waren sehr aufgeregt.
7. Der Autofahrer, **der einen Unfall hatte**, hat noch großes Glück gehabt.
8. Er konnte mit seinem Wagen weiterfahren, **dem nicht viel passiert war.**
9. Dort drüben gehen ein paar Studenten, **von denen ich mich noch verabschieden muss.**
10. Der Elefant hat aus dem Eimer getrunken, **in den der Wärter Whisky geschüttet hatte.**
11. Fritz geht heute mit mir zu Frau Becker, **von der ich ihm viel erzählt habe.**

1. Peter hat den Kindern Schokolade mitgebracht.
Wo sind denn die Kinder, denen Peter Schokolade mitgebracht hat?
Haben die Kinder die Schokolade gegessen, die ihnen Peter mitgebracht hat?
2. Ein Student hat den Touristen die Stadt gezeigt.
War es ein ausländischer Student, der den Touristen die Stadt gezeigt hat?
Jetzt sind die Touristen abgefahren, denen ein Student die Stadt gezeigt hat.
3. Der Briefträger hat Herrn Bergmeier eine Karte gebracht.
War das der alte Briefträger, der Herrn Bergmeier eine Karte gebracht hat?
War es wirklich Herr Bergmeier, dem der Briefträger eine Karte gebracht hat?
Kam die Karte, die der Briefträger gebracht hat von Richard oder von seiner Freundin?
4. Richards Freund hat ihn auf das Zimmer in der Parkstraße hingewiesen.
5. Kennt der Freund das Zimmer in der Parkstraße, auf das ihn Richard hingewiesen hat?